

Tapferer Schneider aus Stimpfach:
48 auf einen Streich
Inzwischen an die 300 Arbeitsplätze geschaffen
Minister Geisler sprach auf Weihnachtsfeier
bei Schneider Systembau

Die „Treuhand“ hatte ihn nach Radeburg empfohlen - und das war ein Glückstag für die Arbeitsuchenden in der Stadt. Im Frühjahr 1990 unterzeichnete Alfons Schneider, gewissermaßen „auf einen Streich“ die Übernahme der ehemaligen KIM-Bauabteilung mit allen 48 Mitarbeitern. Damals fand man für die Gründungsfeier noch Platz in einem Klubzimmer im Keller der ehemaligen Kinderkrippe. Für die 5. Jahreszusammenkunft Weihnachten 1995 mußte es schon Radeburgs größter Saal sein, um allen Mitarbeitern Platz zu bieten: 150 sind es inzwischen. Rechnet man die in Bärwalde ansässige und zum Schneider-Firmenverbund gehörige Radeburger Fensterbau GmbH dazu, haben Alfons Schneider und Frau Knörzer in Radeburg an die 300 Arbeitsplätze geschaffen. Die indirekt geschaffenen Arbeitsplätze durch Vergabe von Subaufträgen und die, die durch die Industriebauten entstehen, sind da gar nicht mitgerechnet. Schneider Systembau legt stets Wert darauf, einheimische Subunternehmen einzubeziehen, und zwar beginnend bei den Planern bis hin zum Maler und Fußbodenleger.

Ein Grund für den Landtagsabgeordneten und Sozialminister Dr. Hans Geisler, der überraschenden Einladung zur Weihnachtsfeier zu folgen.

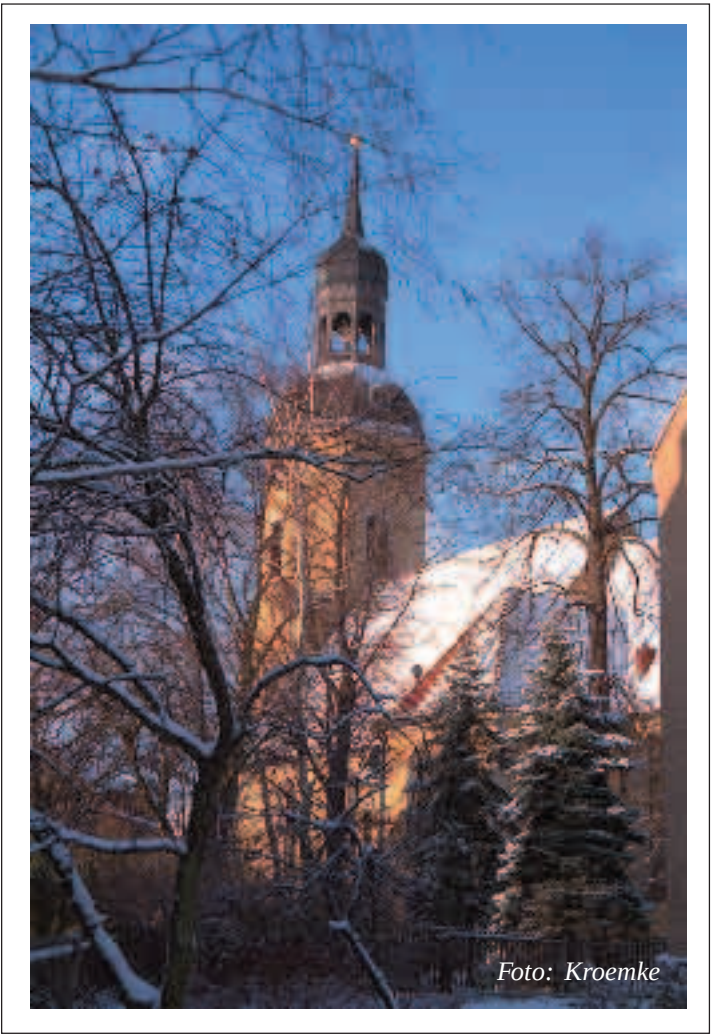
„In den Jahren 90/91 gab es kaum einen Tag wo ich nicht irgend etwas machen mußte, was ich bis dahin nie getan hatte“, sagte der Gast, „aber daß ich zu so einem Weihnachtszusammensein einer Firma eingeladen wurde - das ist das erste Mal.“

Minister Geisler beeindruckt

Die Firma Schneider, ansässig in seinem Wahlkreis, lud ihn an einen vertrauten Ort ein. Hier im Hirsch fanden die Wahlkampfveranstaltungen der CDU statt, auch die von der Bürgerinitiative „Umgehungsstraße“ initiierte Einwohnerversammlung. „Ich fühle mich hier also durchaus heimisch,“ sagte er und wehrte falsche Hoffnungen ab: „Da ich schon seit 1970 ein Haus habe, das in Ordnung ist, können Sie leider an mir nichts mehr verdienen.“ Dennoch trifft er sich gern mit Bauleuten. Meistens sind es Grundsteinlegungen, Richtfeste und Einweihungen. Warum also nicht auch einmal eine Weihnachtsfeier? Dr. Hans Geisler erwies sich wieder einmal als ein Minister und Abgeordneter zum Anfassen, dem Nähe zum Volk nie zu anstrengend wird und bei dem man auch stets das Gefühl hat, daß er gern dabei ist. Sein Besuch wurde deshalb von den Bauleuten auch mit viel Beifall bedacht. Viele kennen ihn ja schon von den anderen Veranstaltungen, nicht selten stand bei Richtfesten usw. auch die Firma Schneider Systembau auf dem Bauschild. So allein in diesem Jahr bei der Übergabe von drei Häusern im Kinderdorf Steinbach und beim Kinderhaus in Moritzburg.

Prokurist Ulrich Gröschke erklärte: „In diesem Jahr haben wir 160 Objekte verwirklicht, mit einem Investitionsvolumen von über 30 Millionen Mark, darunter Industriebauten wie Fertigungsanlage, Schulungsgebäude und Lagerhalle bei Hagenuk in Radeburg, im Gewerbegebiet die Fertigungsanlage für Alumont und Vertrieb und Lagerhalle bei Schiedel, Produktionshallen in Brettnig und Großröhrsdorf, die Großbäckerei Raddatz in Gröditz, aber auch zahlreiche

Fortsetzung Seite 3



Allen Lesern
ein besinnliches Weihnachtsfest
und bleiben Sie auch
1996
so lesefreudig wie bisher!

... UND FALLS SIE TATSÄCHLICH
NOCH WAS VERGESSEN HABEN SOLLTEN
- IN RADEBURG SIND FAST
alle Geschäfte geöffnet
Samstag bis 17 Uhr

**Grußwort des
Bürgermeisters
zum Jahreswechsel**

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,
das auslaufende Jahr 1995 würde aus meiner Sicht prägend für folgende Entscheidungen in Erinnerung bleiben:

1. Die Unsicherheit der Grundstückseigentümer bezüglich der Höhe der Abwasserbeiträge. Auf Grund der unterschiedlichsten Aussagen und Stellungnahmen aus der Mitte der Sächsischen Staatsregierung, in Interviews oder vor Bürgerinitiativen ist eine Unsicherheit entstanden - sowohl beim Bürger wie auch den Verwaltungen - die eine sachliche Herangehensweise wegen der teilweise hohen Emotionen unmöglich macht. Die von den Staatsministern, Herrn Vaatz und Herrn Hardrath, in einer Presseerklärung abgegebenen Mindestvoraussetzungen zum Erheben von Beiträgen sollten im Kabinett behandelt und rechtlich umgesetzt werden. In den der Presseerklärung folgenden Kabinettsitzungen der Staatsregierung sind diese Themen jedoch nicht abschließend behandelt worden. Damit sind als Rechtsgrundlage zur Erhebung von Beiträgen z.Z. ausschließlich die Festsetzungen im Sächsischen Kommunalabgabengesetz heranzuziehen. Die Unsicherheit, daß die Staatsregierung noch andere zusätzliche Rechtsgrundlagen schafft in Ergänzung zum Sächs. Kommunalabgabengesetz hat mich bewogen, die Beitragsatzung, die ursprünglich für den Herbst 1995 vorgesehen war, zu verschieben. Wir werden alle Möglichkeiten der Reduzierung ausschöpfend, im I. Quartal 1996 eine Vergleichsberechnung anstellen lassen, die wir dann den Bürgern vorstellen.

2. Bezüglich der Entwässerungsvariante von Bärwalde gilt mein Dank der Bürgerinitiative, die sehr konstruktive Vorschläge erarbeitet hat, die wir mit den zuständigen Fachbehörden geprüft haben. Darüber hinaus ist das Entwässerungskonzept für Bärwalde von uns der KfW - als unabhängiges Institut - vorgelegt und positiv bewertet worden. Fördermittel für die Entwässerungskonzeption von Bärwalde sind bereits der Stadt und auch dem Abwasserzweckverband Promnitztal zugewiesen worden.

3. Planungen für die Umgehungsstraße liegen bereits im Sächsischen Wirtschaftsministerium zur Genehmigung vor. Sobald die Planungen bestätigt bzw. Änderungen eingearbeitet worden sind, wird das Straßenbauamt Meißen unverzüglich wieder Kontakt mit den Grundstückseigentümern aufnehmen, um deren Einverständnis zum Bau ab 1996 zu erreichen.

4. Mit der Aufnahme in das Bund-Länder Sanierungsprogramm im Herbst 1995 wird der Stadt Radeburg die Möglichkeit gegeben, in Zusammenarbeit mit den jeweiligen Eigentümern die Innenstadt zu gestalten und baulangerische Sünden vermeiden zu helfen. Hierfür werden den jeweiligen Eigentümern Mittel des Bundes, des Landes und der Stadt Radeburg für Sanierungs- und Modernisierungsarbeiten zur Verfügung gestellt. Die große Nachfrage nach der Eigentümerversammlung ist in einer Besprechung im Regierungspräsidium besonders lobenswert hervorgehoben worden. Innerhalb dieses Programms wird auch eine Verkehrsstudie anzufertigen sein, die Möglichkeiten aufzeigt, die Verkehrsströme innerhalb der Stadt zu verteilen.

5. Die mündliche erteilte Zusage, daß in Radeburg ein Polizeiposten eingerichtet werden soll, liegt nunmehr seit 10 Wochen vor. Auf die von der Stadt angebotenen Standorte erfolgte von der Polizeidirektion bisher keine Reaktion.

6. Die von der Stadt gegründete Radeburger Wohnungsgesellschaft mbH hat mit der Sanierung der Wohnblöcke Meißner Berg begonnen und wird diese zügig im nächsten Jahr abschließen. Im Jahre 1996 sollen dann auch noch die Blöcke in der Lindenallee saniert und modernisiert werden, so daß der größte Teil der ehemals städtischen Wohnungen dem normalen Standard entsprechen.

Lesen Sie bitte weiter auf Seite 9

**Tatsächlich:
für jedes Kind 1 Geschenk**

... hatte der von der Sächsischen Zeitung und unserem Radeburger Anzeiger gesponserte Weihnachtsmann am 11. Dezember in die Turnhalle Meißner Berg mitgebracht. Zunächst ein buntes Programm mit Spaßmir und Meister Klecks - und dann kam auch noch der Weihnachtsmann selbst. Er hatte noch mehr Geschenke im Sack, auch für die Kinder von der "Sophie Scholl", die leider in der Turnhalle vermißt wurden. Dennoch hatten alle einen Mordsgaudi.

Fortsetzung Seite 4

Der Weihnachtsmann war bei den Radeburger Förderschülern zu Gast



Fotos: Eulitz

Die Mädchen der Tanzgruppe aus dem Mohrenhaus Radebeul (oben im Bild) und die Akkordeongruppe der Musikschule Fröhlich (Bild unten) erfreuten Schüler und Lehrer der Förderschule und sicher auch den Weihnachtsmann

Am Donnerstag, dem 7.12.95 fand im Hirsch die Schulweihnachtsfeier der Förderschule Radeburg statt. Schüler, Lehrer, Eltern und Rentner saßen gemütlich bei Kerzenschein beisammen und ließen sich die selbstgebackenen Plätzchen gut schmecken. Für gute Unterhaltung sorgten die Akkordeongruppe der Musikschule Fröhlich aus Ebersbach sowie die Mädchen der Tanzgruppe aus dem Mohrenhaus Radebeul. Herzlichen Dank für diese gelungenen Auftritte! Natürlich kam auch der Weihnachtsmann, der, wie jedes Jahr, unsere Schulkinder überraschte. Die Schüler und Lehrer bedanken sich ganz herzlich bei Familie Heerwagen, die uns kostenlos den Saal des Hirsches zur Verfügung stellte und sehr zum Gelingen unserer Feier beitrug.



Öffentliches Angebot

Die Gemeindeverwaltung Schönfeld bietet hiermit zum Verkauf eine noch freie Eigenheimbaustelle in der Ortschaft Liega zur Bebauung mit einem Einfamilienhaus an.

Lage: Gemeinde Schönfeld, Ortschaft Liega
Flurstück: 166, Gemarkung Liega
Größe: ca. 1250 m²
Mindestverkaufspreis: 30,00 DM/m²
Erschließungsstand: - Energieanschluß vorhanden, - Trinkwasseranschluß vorhanden, - Straßenanbindung gesichert
Die zentrale Abwasserentsorgung über den AZV „Trinkwasserschutzzone Radeburg“ ist 1996 geplant.

Bedingungen:
1. Baubeginn nach Kauf innerhalb von 2 Jahren
2. Bauende nach Kauf innerhalb von 4 Jahren
3. Nutzung des Grundstücks durch Eigentümer

Dörschel,
Bürgermeister Gemeinde Schönfeld

Öffentliche Ausschreibung

Die Gemeinde Schönfeld schreibt hiermit öffentlich zum Verkauf aus:

kommunales Wohngrundstück mit Einfamilienhaus, errichtet 1972, Am Hang 4, 01561 Schönfeld

Lage: Gemeinde Schönfeld, Gemarkung Schönfeld
Flurstück: 134/5
Größe: 1292 m²
Erschließungszustand: vollständig
Baulicher Zustand: teilmodernisiert
Nach Kauf sofortige Beziehung möglich
Mindestangebot lt. Verkehrswertgutachten: 250.000,00 DM

Die Angebote zum Kauf sind in einem verschlossenen Umschlag mit vollständiger Adresse und Erreichbarkeit des Anbieters

- unverzüglich -

in der Gemeindeverwaltung Schönfeld, Großenhainer Str. 6, 01561 Schönfeld einzureichen.

Dörschel,
Bürgermeister Gemeinde Schönfeld

Fortsetzung von Seite 1

Tapferer Schneider aus Stimpfach
48 auf einen
Streich

Wohn- und Geschäftsbauten. Hier seien nur stellvertretend die 8 WE in Radeburg, zwei Wohn- und Geschäftshäuser in Weixdorf, Eigenheim in Großenhain, Porsdorf, Radebeul, Arnsdorf und Medingen genannt.“

Bisher alle Lehrlinge
übernommen,
25 sind zur Zeit in der
Ausbildung

Ulrich Gröschke wies auch auf Sanierungsmaßnahmen hin wie in der Dresdner Blumenstraße, in der Würschnitzer Straße in Radeburg und in Radebeul-Altnaundorf, wo gerade die Kolonne Haase begonnen hat, ein altes Bauerngehöft stilgerecht zu rekonstruieren. „Eine interessante Aufgabe,“ schwärmte er, „die ganz bestimmt auch Spaß machen wird.“ Auch auf die Lehrlingsausbildung konnten die Schneider-Leute verweisen. Gerade haben alle 8 Lehrlinge des 3. Lehrjahres ihre Lehre erfolgreich beendet. 24 weitere Lehrlinge erhalten bei Schneider eine grundlegende, an Qualität und Leistung orientierte Ausbildung.

Insgesamt gesehen nimmt Schneider Systembau in Sachsen eine Spitzenposition ein, was die Zahl der Arbeitsplätze im Verhältnis zum Investitionsvolumen angeht. Da stellt Schneider sogar solche Investitionsgiganten wie Siemens in den Schatten.

Minister Geisler beeindruckt: „Ich freue mich, daß hier in der Person von Herrn Schneider jemand aus dem Westen gekommen ist, der das häufig zitierte Bild des Abzockers doch deutlich revidiert, der mit der



Sozialminister Dr. Geisler (Bildmitte) zum ersten Mal auf einer Weihnachtsfeier mit Bauleuten. Dennoch ist ihm der Umgang mit ihnen vertraut. Herrn Schneider (links) und Herrn Schips (rechts) kennt er schon von manchem Richtfest, denn die Firma Schneider ist auch bei Sozialbauten Spezialist.

Schneider wurde
Ehrenmitglied im
Ebersbacher Schützenverein

Wohl wissend, das Alfons Schneider leidenschaftliches Mitglied des Ellwanger Schützenvereins ist und Waffennarr im sportlichen Sinne, ernannten sie Alfons Schneider zum Ehrenmitglied und überreichten ihm als Präsent eine wertvolle Vorderlader-Pistole, die er gleich für einen Probestartschuß ins neue Bau-Jahr ausprobieren durfte.

„Silberhochzeit“ mit der
Firma

Auf sein eigenes Ressort näher eingehend sagte Minister Geisler: „Wir haben vorgeschlagen, und das ist sicher etwas schmerzlich, daß wir statt 12 auf eine Kindererzieherin 13,5 Kinder in den Kindertagesstätten für durchaus vertretbar halten. Das wird den einen oder anderen Arbeitsplatz kosten, aber es ist das Problem,

jetzt abschätzen, in der Investitionsquote geben.“ Dennoch kam Alfons Schneider nicht umhin, auf das schwieriger gewordene Baugeschäft zu verweisen. Die private Frage des Ministers, wie denn die Geschäftslage sei, beantwortete er mit einem „noch gut“. Dabei das „noch“ so gedehnt und gewichtet, daß man aus diesem kleinen Wort die Schwere der Verantwortung für die Zukunft der Mitarbeiter heraushören konnte. An die Belegschaft gewandt sagte Alfons Schneider:

„Wie die täglichen Nachrichten verlauten, werden die Zeiten für die Baubranche härter. Wir müssen jetzt zeigen, was wir uns in den letzten fünf Jahren angeeignet haben und beweisen, daß unser Wissen, unsere Fähigkeiten tatsächlich auf dem letzten Stand sind. deshalb gilt auch für das Jahr 1996, daß jeder einzelne von uns Spitzenleistungen bringen und für den Erfolg des Unternehmens mit seiner Arbeit einstehen muß.“ Alfons Schneider nutzte die Gelegenheit auch, um einen ganz besonderen Dank und Glückwünsche an einen Mann auszusprechen, der die Radeburger Firma seit 1990 leitet und inzwischen hier so bekannt ist, wie ein „waschechter“ Radeburger. Gebhard Schips. Er feierte in diesem Jahr bei Schneider 25 Jahre Betriebszugehörigkeit und hat hier, nach eigener Aussage, die bisher interessanteste Aufgabe seines Lebens gefunden.

Kroemke

Geisler:
Kürzungsnotwendigkeiten im
Bereich der
Kindertagesstätten

Minister Dr. Geisler wies am Rande des Besuchs bei Schneider Systembau darauf hin, daß in der Öffentlichkeit zum teil Falschmeldungen hinsichtlich der Veränderungen im Kindertagesstättenbereich kursieren und dementierte. „Wir haben nicht vorgeschlagen, daß in Zukunft nur noch sechs Stunden Betreuung angeboten werden. Das ist schlicht und ergreifend eine Lüge. Was wir in dem Bereich gesagt haben ist, daß die Leute, die jetzt schon ihre Kinder nur sechs Stunden in die Kindertagesstätte bringen, nicht für neun Stunden bezahlen sollen. Das ist die Wahrheit, die dahintersteckt.“

K. K.



Noch immer fühlt sich Schneider Systembau mit dem vor einem Jahr übergebenen Kinderhaus auf dem Meißner Berg verbunden und übergab gewissermaßen als Weihnachtsüberraschung einen Scheck in Höhe von 2000,- DM für Spielsachen an Leiterin Frau Hofmann

Entwicklung dieses Betriebes für Sie alle Arbeit mit organisiert und dadurch den Aufbau in unserer Region fördert. All das, was im Detail aufgezählt wurde, hat mich erfreut, sowohl was die Bauten betrifft, als auch die Lehrlingsausbildung. Und es ist natürlich erfreulich, daß alle Lehrlinge dann auch hier weiter Beschäftigung finden.“

Zu denen, die Alfons Schneiders Leistung beeindruckt hat, zählt auch der Schützenverein aus dem Nachbarort Ebersbach im Nachbarkreis Großenhain.

Gegründet 1839

LEDERWAREN
WESER
MODISCH · CHIC · ELEGANT

Koffer · Taschen · Reiseartikel
Handschuhe · Schirme
Lederbekleidung

Unserer verehrten Kundschaft wünschen wir eine frohe und gesegnete Weihnachtszeit und ein glückliches und gesundes neues Jahr.

Lederwarenfachgeschäft
Weser
01471 Radeburg
Großenhainer Str. 7
Tel. (035208) 23 94

NEUE TELEFONNUMMER:

035208 / 4498

Ab sofort nehmen wir unter dieser Nummer Ihre Wünsche und Bestellungen gern entgegen.

Unserer werten Kundschaft ein frohes Fest und ein gesundes neues Jahr 1996.

BLUMEN aus dem FACHGESCHÄFT
Kerstin Puhane,
Radeburg, Großenhainer Str. 52

Unseren Kunden und Freunden ein frohes Fest und ein glückliches Jahr 1996.

FOTO EULITZ
Radeburg Markt 8
seit 1934

H. Wagner
T. Eulitz

**BAU-FIRMA
DIETRICH**

Alte Poststraße 21
01471 Radeburg
Tel./Fax 035208/2382

Wir wünschen unseren Kunden, Geschäftspartnern und Bekannten ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes und erfolgreiches Jahr 1996.

Für das überraschend starke Interesse an Multimedia- und PC-Technik zum Jahresende möchte ich mich sehr herzlich bedanken. Ich wünsche Ihnen viel Freude damit, ein unterhaltsames Fest und ein erfolgreiches 1996.

Klaus Neumerkel

Computer

DELTA Electronic

Tel. 035208 / 83403
Funk: 0172 / 3505440

im Februar: Neueröffnung auf der Dresdner Str. 17!

WOCKE

Schornsteinbau
Schornsteinsanierung

*Unserer verehrten Kundschaft
wünschen wir ein schönes
Weihnachtsfest und für das
Jahr 1996 alles Gute.*

01471 Radeburg · Großenhainer Platz 6
Tel./Fax (035208) 2845

LVM 

Versicherungen

*Alles
Gute ...*

*... im neuen Jahr
und herzlichen Dank
für Ihr Vertrauen.*

*LVM-Versicherungsbüro
Martina Stauch
An der Scheibe 4, 01458 Medingen
Tel./Fax 035205 / 73047*

Fachgeschäft für

***Gardinen-
Einrichtungen***

Wir wünschen
unseren Kunden ein
frohes Weihnachtsfest
und ein gesundes
neues Jahr.

Fa. S. Klinger
01471 Radeburg
Dresdner Straße 20
Tel. 035208 / 2517

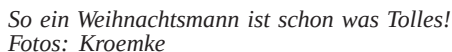
Fortsetzung von Seite 1



Egal ob beim verunglückten Versuch des Kuchenbackens, Rosinenfüttern, bei der Afrika-Safari, beim Ententanz, oder beim Märchenbilder-Malen. Bei letzterem war aber Meister Klecks schon ganz schön aufgereggt und die Kinder mußten gut aufpassen, daß er nichts durcheinanderbrachte. Und wegen des nicht so gelungenen Kuchens bekam er dann auch noch ein Backbuch vom Weihnachtsmann geschenkt, damit es im nächsten Jahr besser klappt.

Im nächsten Jahr - das heißt, Klecks & Co. werden ganz bestimmt wiederkommen. Versprochen, denn wenn selbst eine unbeteiligte Zeitung schreibt, daß dies für die Kinder der absolute Höhepunkt in der Vorweihnachtszeit war, dann erst recht.

Besser klappen soll auch das Zusammenspiel mit dem Radeburger Weihnachtsmarkt. Gedacht hatten wir uns, daß diese Veranstaltung den Höhepunkt zum Weihnachtsmarkt bildet, der danach - wir hatten ja alle Kinder zusammen - mit dem Lampionumzug beendet wird.



Leider ließ sich hier in der Kürze der Zeit organisatorisch nicht mehr alles richten. Wir wollen es im nächsten Jahr besser machen und hoffen auf die Unterstützung von Gewerbeamt und Ordnungsausschuß. Dem Weihnachtsmarkt würde es gut tun, wenn er nicht nur aus einem Weihnachtsbaum und den "Mittwochsmarkt" bestünde - dann finden vielleicht auch die Kinder wieder mehr Resonanz, die sich mit ihren Programmen sehr viel Mühe gegeben haben, genauso wie Weihnachtsmann H. Porsdorfer, dem an dieser Stelle herzlich Dank gesagt werden soll.

So ein Weihnachtsmann ist schon was Tolles!
Fotos: Kroemke

K. Kroemke.

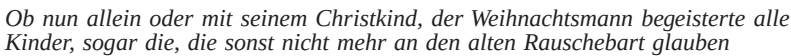


Bild links: Der Posaunenchor der Ev.-Luth. Kirchengemeinde Radeburg blies zum Ausklang des Weihnachtsmarktes.

*Jeden Tag auf dem Weihnachtsmarkt
anzutreffen und immer von Kindern
umringt - der Weihnachtsmann.*

Auch 1996 fahren wir wieder mit dem Autobus, ab Radeburg, ins Warmbad nach

Termine: 11.07.1996 - 03.08.1996
22.08.1996 - 14.09.1996

Leistungen für Kurreisen:
 Busreise mit modernem Reisebus
 Unterkunft im Hotel mit Halbpension, DZ, Bad, WC
 Ärztliche Untersuchung mit Kurbehandlung im Hotel
 Auslandskrankenversicherung
 Die Kurbehandlung richtet sich hauptsächlich auf:
 - Gelenk- und rheumatische Erkrankungen
 - Frauenkrankheiten
 - Verspannungen und Muskelschmerzen

Auskunft, Beratung und Verträge:
J. Derschner, Siedlung 12 (am Krankenhaus), 01471 Radeburg
 PS: Ich fahre selbst als Betreuer und Dolmetscher mit.
 Im Auftrag von Karl-May-Tours.

mit dem Landtagsabgeordneten und Minister für Gesundheit und Soziales

am 15. Januar 1996, 17 - 19 Uhr im Rathaus Radeburg, H.-Zille Str. 6.
Nutzen Sie die Möglichkeit, im persönlichen Gespräch Ihre Fragen und Probleme an den Mann zu bringen.

Das Gesundheitsprogramm der BARMER Ersatzkasse für das 1. Halbjahr 1996 gibt es ab sofort auf der Meißner Straße 151 a in Radebeul sowie in allen anderen BARMER-Geschäftsstellen, einschließlich der 14tägigen Beratungsstunden in Radeburg. Über 200 Angebote auf 100 Seiten geben allen Interessenten die Möglichkeit, vorbeugend etwas für die Gesundheit zu tun. Speziell in Radeburg werden weiterhin individuelle Ernährungsberatung und Rückenschule angeboten. "Gesundheitsförderung am Arbeitsplatz, in der Schule und in Kursen sollen Denkanstöße für ein bewußteres und gesünderes Leben geben", so Dr. Winfried Meyer.

Anmeldungen sind ab sofort bei der BARMER in Radebeul (Tel.-Nr. 0351/8308577 / Fax.-Nr. 0351/8308550) oder jeden 2. und 4. Dienstag im Monat von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr im Veranstaltungsraum der AWO auf der Meißner Straße 1a während der Beratungsstunden in Radeburg möglich.

Anmeldung zum Umzug auf direktem oder Postweg

Postkarte,
Brief oder
persönlich
abgeben im
Modehaus
Luckow,
Großenhainer
Straße
(bis 31.12.95)

Anmeldung zum Umzug am 18.2.

Motto der Gruppe:	
Kurze Erläuterung:	
Ansprechpartner (Name, Anschrift, wenn vorhanden Telefon)	
Teilnehmerzahl	eigene Beschallung ☐ nein ☐ ja
Mit eigenem Fahrzeug	☐ nein ☐ ja, Länge:
Es wird ein Gespräch mit den Umzugsorganisatoren gewünscht	☐ nein ☐ ja
Datum, Unterschrift	

Kartenvorverkauf des RCC

KARTENBESTELLUNGEN

Umzugsteilnehmer können ab sofort Ihre Kartenbestellungen für alle Veranstaltungen im Modehaus Luckow abgeben. Alle Karnevalsfreunde können ab sofort die **Fankarte** bestellen! Unsere reiferen Karnevalsfreunde können für den Zilleball und für den Rentnerfasching ab sofort Sitzplatzkartenbestellungen schriftl. oder mündlich abgeben. **Achtung:** Kartenbestellungen verlieren 1 Woche vor der jeweiligen Veranstaltung Ihre Gültigkeit und gehen in den freien Verkauf!

VERKAUFSTERMINE

Ab **02.01.96** Kartenvorverkauf der bestellten Karten und der Fankarten
Eventueller **Restkartenvorverkauf für Einzelveranstaltungen** jeweils 14 Tage vor der Veranstaltung.

TERMINE UND PREISE

Sonnabend, den 13.01.96
1. Schlafmützenball
Beginn: 20.11 Uhr, Eintritt: 15,00 DM

Sonnabend, den 20.01.96
Zwischenlandung bei den Haselnußberg-Tirolern
Beginn: 20.11 Uhr, Eintritt: 15,00 DM

Sonnabend, den 27.01.96
Galaktisches Tohuwabohu
Beginn: 20.11 Uhr, Eintritt: 15,00 DM

Sonnabend, den 03.02.96
2. Schlafmützenball
Beginn: 20.11 Uhr, Eintritt: 15,00 DM

Sonnabend, den 10.02.96
Zilleball
Beginn: 20.11 Uhr, Eintritt: Sitzplatz 18,00 DM
Stehplatz 15,00 DM

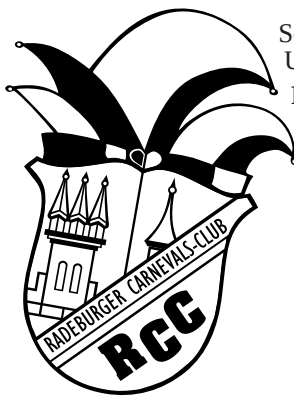
Sonntag, den 11.02.96
Rentnerfasching
Beginn: 15.30 Uhr, Eintritt: 5,00 DM
(Nichtrentner 12,00 DM)

Sonnabend, den 17.02.96
Umzug in Plessa und Königsbrück
Remmitemmi
Beginn: 20.11 Uhr, Eintritt: 22,00 DM

Dienstag, den 20.02.96
Ausklangsball
mit Oscarverleihung, Entkrönung des Prinzenpaares und Schlüsselrückgabe
Beginn: 20.11 Uhr, Eintritt: 15,- DM

Um Betrug vorzubeugen, der ausdrückliche Hinweis, daß ein Kartenrückkauf, egal aus welchem Grund, nicht möglich ist!

Hinweis für noch ideenlose Umzugsteilnehmer:
Die Reise der PETERVICE geht durch das ganze Weltall! Es ist also alles möglich. Wir sehen auch gern Affen vom Planeten der Affen oder Rotkäppchen vom Märchen-Planeten. Was wir nicht wollen: 99 Nummern mit 99 Spoks!



RAZ-FAZ geht die Wände hoch!

Falsch und rassistisch ist,

wenn behauptet wird, auf der Königsbrücker Straße habe man einen weißen Primaten gesehen. **Richtig** ist vielmehr, daß auf der Moritzburger Straße ein schwarzer Primaner gesehen wurde. **Falsch** ist, wenn behauptet wird, daß sich ein Bewohner fast zu Tode erschreckte, als er den nackten schwarzen Neger beim nächtlichen Besuch seines Balkons entdeckte. **Richtig** ist vielmehr, daß es sich um einen farbigen Afrikaner mit angezogenen Beinen handelte.

Richtig ist außerdem, daß es sich vermutlich um einen afrikanischen Geistlichen handelte, denn er wies mit dem Zeigefinger stets nach oben, womit er nur den gemeint haben kann, der über uns allen wohnt. **Richtig** ist, daß der lange Name seiner Merkwürden auf adlige Abstammung schließen läßt. **Richtig** ist ferner, daß er sich als Di-
dao Ben Hattmich Raos Geshmi Sen vorstellte und den Balkon auf dem Wege verließ, über den er gekommen war: über die Dachrinne.

Bescherung mit blauem Sack

Richtig ist, wenn behauptet wird, daß die Mehrheit der Radeburger lieber Statt-Dresdner sein will als Statt-Meißner. **Richtig** ist, daß man Statt-Dresdner daran erkennt, daß sie hinter ihrem **Doppel-Dee** beim polizeilichen Kennzeichen nur einen Buchstaben haben, während die Stadt-Dresdner zwei Buchstaben haben. **Richtig** ist ferner, daß es einen Besitzer eines Zwei-Buchstaben-Autos gibt, einen Stadt-Dresdner demzufolge, der mit den Statt-Dresdnern solidarisch ist. **Falsch** ist jedoch die Annahme, daß es sich um Sankt Nikolaus handelt, denn dieser kommt nur einmal im Jahr. **Richtig** ist vielmehr, daß dieser, nennen wir ihn mal Stadt-Nikolaus, regelmäßig nach jeder Mülltonnenlehrung kommt. **Richtig** ist vermutlich auch, daß er sich mit den Radeburgern solidarisch zeigen will, sich aber vor der Öffentlichkeit scheut und deshalb seine netten Geschenke aus der Großstadt in kleinen blauen Säcken verpackt anbringt und mit Stadtnikoläusischer Heimlichkeit in die gerade frisch gelehrten Mülltonnen steckt - sehr zur Freude und Erbauung der Radeburger, die ihm demnächst durch eine Gegenleistung eine ebenso saubere Bescherung überbringen werden.



Suche,
da Wohnungswechsel,
neuen Wirkungskreis

als Sachbearbeiterin

Frau Geißenhöner,
Bahnhofstr. 10a
01471 Radeburg



Fahrrad und Kfz-
Fachgeschäft radeburg
Inh. helmut Müller

Marktstraße 3, 01471 Radeburg, Tel. 035208/80960

*Wir wünschen Ihnen ein frohes Weihnachtsfest
und ein gesundes, erfolgreiches Jahr 1996.*



Mehr Erlebnis!

autohaus wachtel, 01561 kalkreuth, großenhainer str. 36a, tel. 03522/38913





Wir wünschen unseren Kunden ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches neues Jahr.

Unserer werten Weihnachtskommende



Kundschaft wünschen wir schöne, geruhsame feiertage, Glück, Gesundheit und Erfolg für das Jahr 1996.

Ihr Schreibwarengeschäft und Wettspielannahme
Renate Ufert



Schreibwaren

Radeburg, Kirchgasse 2, Tel. 035208/4370



Heinz Görne
DACHDECKERMEISTER
01471 Radeburg, Berbisdorfer Str. 10, Tel. 2716

Frohe Weihnachten und die besten Wünsche zum neuen Jahr, verbunden mit dem Dank für das bisher entgegengebrachte Vertrauen.
Heinz Görne, Dachdeckermeister

Dienst- und Themenplan der FFW Radeburg für 1996

Die Dienste finden 19.30 Uhr im Gerätehaus statt. Stellen zum Dienst: 19.20 Uhr.

Wir erwarten von allen Kameradinnen und Kameraden eine pünktliche Teilnahme an den Diensten.
Die Dienste finden ab 1996 wieder in Uniform statt.
Entschuldigungen sind bis spätestens einen Tag vor dem Dienst schriftlich beim Stellvertreter bzw. verantwortlichen Gruppenführer abzugeben.

- Bitte beachten:
- Sächsisches Brandschutzgesetz
 - Feuerwehrsatzung der Stadt Radeburg
 - Aushänge im Gerätehaus
- 08.01 Taktik der F/ Knoten- und Leinenverbindungen:
22.01. Funkausbildung/Belehrung über Straßennamen:
05.02. Gerätetraining LF 16/TLF/LF8:

- 19.02. Jahreshauptversammlung:
04.03. gefährliche Güter/Öleinsatz:
18.03. Rettungsgeräte/Atemschutz:
01.04. Leiterausbildung DL 25/Steck- und Schiebeleiter:
15.04. OTS Selgros:
29.04. Grundübung LF 16/TLF „Die Gruppe“:
13.05. LSG/Beleuchtungsgeräte/Belüfter/Sauger:
28.05. Wasserförderung/Lange Wegstrecke trocken:
10.06. Wasserförderung/Lange Wegstrecke (Übung):
24.06. OTS Gewerbegebiet/Grundübung:
08.07. Retten bei Wasserunfällen:
22.07. Grundübung LF 16/TLF „Die Gruppe“:
05.08. offene WEST:
19.08. Kurzangriff TLF/LF 16:
02.09. Gerätekunde/Grundübung:
16.09. OTS Meißner Berg (neue Wohnsiedlung):
30.09. Rettungsgeräte/Beleuchtungsgeräte/Atemschutz:
14.10. Grundübung LF 16/TLF:
28.10. Sägeführerausbildung/Trennschleife/Belehrung und Arbeitsschutz/Gerätekunde:
11.11. Hydranten:
25.11. Winterfestmachung:
09.12. Hydranten:
16.12. Weihnachtsfeier:
- Wackwitz, St., Wolf,M.
Meitsch, P., May, W.
Renning, A., Sommer, H.
Leiter der FFW, Stellvertreter Renning, A., Wackwitz, St.
Meitsch, U., Kaule, N.
Wolf, M., Kaule, A.
May, U., Meitsch, K.
May, W., Renning, A.
Radochla, M., Koitsch, A.
Sommer, E.
Sommer, H.
Renning, A., Wackwitz, St.
Meitsch, P., Kaule, A.
Koitsch, A., Meinert, M.
Renning, A., Kaule, N.
Radochla, M., Sommer, H.
Renning, A., Meinert, M.
Sommer, E., Wackwitz, St.
May, U., Meitsch, K.
Wolf, M., Kaule, A.
Meitsch, U., Meitsch, P.
Renning, A., Sommer, H:
Radochla, M., Koitsch, A.
Sommer, H., Renning, A.
Radochla, M., Koitsch, A.
Leiter der Feuerwehr, Stellvertreter

Sollte ein Ausbilder verhindert sein, regelt er seine Vertretung in eigener Zuständigkeit.
Auf Wirtschaftsentwicklungen im Territorium und damit verbundene Maßnahmen in bezug auf Einsatzplanung und -entwicklung ist zu den Diensten sowie in der Öffentlichkeitsarbeit einzugehen.
Die Termine für Spezialisten werden gesondert bekanntgegeben.
Öffentlichkeitsarbeit:
- Schaukastengestaltung
- Beiträge im „Radeburger Anzeiger“
- Tag der offenen Tür
- Unterstützung von Brandschutzveranstaltungen in Schulen, Kindergärten usw.

Änderungen vorbehalten!

aufgestellt: May (Leiter FFW), Renning (Stellvertreter)

bestädigt: Jesse (Bürgermeister)

Pressemitteilung der Volksbank Dresden e.G. Gegen Steuern bei der Vermögensanlage!

Für viele vermögende Privatanleger ist bei der Wahl der richtigen Vermögensanlage ein Kriterium immer wichtiger geworden: Berücksichtigung der Steuern. Eine insbesondere in den letzten Jahren stetig gestiegene Belastung mit Steuern und Abgaben (höhere Sozialversicherungsbeiträge, Solidarzuschlag) hat diese Problematik zunehmend verschärft. So liegt der Spitzensteuersatz incl. Kirchensteuer und Solidaritätszuschlag derzeit bei 61,75% . Berücksichtigt man bei der Ergebnisbetrachtung einer Kapitalanlage zusätzlich die Inflation, so bleibt - gerade jetzt in Zeiten niedriger Zinsen - kaum mehr ein Vermögenszuwachs. Aber bereits im Januar 1965 stellte der Bundesfinanzhof fest: „Wer die Pflicht hat, Steuern zu zahlen, hat auch das Recht, Steuern zu sparen!“ Die Lösung für die Praxis, genau gesagt die konkrete und konsequente Umsetzung von Steuersparstrategien ist für viele Privatanleger jedoch recht schwierig. Angesichts verschiedener und teilweise komplizierter Besteuerungsgrundlagen ist dies aber auch kaum verwunderlich. Die Volksbank Dresden bietet daher zum Thema „Vermögensanlage und Steuern“ attraktive Anlagealternativen und individuelle Problemlösungen:

Ziel: Erwirtschaftung steuerfreier Beträge

Um die Vermögensanlage steuerlich zu optimieren, sind Investmentfonds sehr effiziente Möglichkeiten. Die Union-Investment-Gruppe, Fondsgesellschaft des genossenschaftlichen Finanz-Verbundes, hat speziell für die anspruchsvollen Anleger eine „Steuerfondspalette“ entwickelt. Allen steueroptimierten Fonds ist gemeinsam, daß die Anlagepolitik auf die Erwirtschaftung eines hohen Anteils steuerfreier Beträge ausgerichtet ist. Fast überflüssig zu erwähnen, daß darüber hinaus auch für die steueroptimierten Fonds die grundsätzlichen Vorteile der Investmentanlage wie z.B. tägliche Verfügbarkeit, professionelles Management unb ergänzende Serviceleistungen gelten.

Aktuelle Broschüre „Gegen Steuern bei der Vermögensanlage“

Eine aktuelle Broschüre mit wertvollen Hinweisen zum Thema „Gegen Steuern bei der Vermögensanlage“ hält die Volksbank Dresden für Sie bereit. Dort hilft man Ihnen auch gern mit individuellen Fragen weiter.

Dieter Hoefer, Leiter Marketing

Volkshochschule Winter- / Frühjahrssemester

Das neue Programm mit dem Kursangebot der Volkshochschule Radebeul e.V. für das Winter- /Frühjahrssemester ist erschienen.
Die Programmhefte liegen in den Gebäuden der AOK, den Banken und in den Einrichtungen der Gemeinden / Stadt aus.
Die meisten Kurse beginnen in der Woche ab 15. Januar 1996, deshalb ist eine rasche Anmeldung erforderlich. Gern nehmen wir Anregungen zu neuen Kursen, aber auch Verbesserungsvorschläge und Kritiken entgegen.

Aktuelle Kurse in Radeburg:
Englisch-Grundkurs
Malen und Zeichnen - Grundkurs
Airbrush

Martina Pilz
Geschäftsführerin

Volkshochschule Radebeul e.V.
Fritz-Schulze-Str. 24
01445 Radebeul

Canada grüßt Radeburg

Tom Nestler aus Radeburg, der zur Zeit als Austauschschüler in Canada lernt, berichtet über Land und Leute

Prince George

Am 4. September begann endlich meine bisher größte Reise. In Dresden-Klotzsche bestieg ich das Flugzeug nach Canada via Frankfurt/Main. Noch kam mir alles wie ein Abenteuer vor und ich konnte mir noch nicht vorstellen, was mich erwartet.

Jetzt nach 2 Monaten Aufenthalt möchte ich meinen Freunden und Bekannten sowie allen Lesern erste Eindrücke aus dem fernen Canada senden.

Das erste überwältigende Erlebnis war der Flug selbst. Aus ca. zwölf Kilometern Höhe erlebte ich den Anblick eines großen Teils unseres blauen Planeten, sah die Eisberge vor Grönland und die imposanten Gebirgsketten der Rocky Mountains, bevor ich in Edmonton landete und den Flug anschließend nach Prince George fortsetzte. Gestartet war ich 11.05 Uhr in Dresden, die Landung in Prince George war 19.05 Uhr am gleichen Tag - trotzdem betrug die Reisezeit ca. 17 Stunden. Eine interessante Aufgabe für den Geographieunterricht, in der Praxis aber äußerst anstrengend.

Ziemlich erschöpft machte ich bei der Einwanderungsbehörde wieder Bekanntschaft mit der englischen Sprache und wurde anschließend von meinen "Eltern für 10 Monate" sehr herzlich begrüßt. Sandy und Rick haben selbst fünf erwachsene Kinder und wollten deshalb wieder eins in ihr Haus haben. Sie nehmen nun wieder Elternpflichten und -rechte wahr. So waren sie schon im Elternabend der Schule und wurden über meine Leistungen in den zahlreichen Tests informiert. Sie waren eigentlich angenehm überrascht, wie ich aus ihren Worten entnehmen konnte.

Ein Wort zur Schule:

Sie ist mit ca. 1580 Schülern und mehr als 90 Lehrern eine typische Highschool mit einem umfangreichen Angebot an Fächern, die am Beginn jedes Schuljahres für die zwei Semester von jedem Schüler ausgewählt werden können. Im ersten Semester belege ich Geschichte, Construction (ähnlich Werken), Gesellschaftkunde und Peer Tutoring. Mit dem Lehrer des letztgenannten Faches verstehe ich mich am besten - er unterrichtet Deutsch.

In diesem Sprachunterricht wird mit einem Partner die "Fremdsprache" erlernt. Von meinem Partner lerne ich Englisch und ich unterstütze ihn beim Lernen der deutschen Sprache. Im Februar beginnt das zweite Semester und ich werde Sport-, Englisch-, Mathematik- und Computerunterricht haben. Was anfangs wie ein Abenteuer aussah, ist jetzt ein interessanter, aber auch anstrengender Schulaufenthalt, bei dem wenig Freizeit bleibt.

Trotzdem finden wir (meine neue Familie) Zeit, gemeinsam viel zu unternehmen. Wir waren im September noch campen. Dazu sind wir mit dem Motorboot in die Natur gefahren und haben geangelt. Der Besuch eines Eishockeyspieles der NHL ist ein Muß gewesen. Jeder Kanadier ist davon begeistert - ich nun auch. Inzwischen habe ich einige Familienmitglieder der Stephens kennengelernt. Das ist gar nicht so einfach bei Entfernungen von 800 km und mehr - für kanadische Verhältnisse jedoch ein Katzensprung.

Der "Thanksgiving Day" ist ein Feiertag, an dem sich die Familien zusammenfinden und gemeinsam einen riesigen Truthahn essen. Dieser Tag geht auf die Ankunft eines weißen Priesters auf dem amerikanischen Kontinent zurück. Ganz entkräftet und hungrig, gaben ihm die einheimischen Indianer Speise und Trank. Seitdem wird ein solches "Dankessen" begangen, bei dem früher den Indianern reichlich Speisen überreicht wurden.

Ich möchte zum Schluß allen Radeburgern, und besonders den Handballern, die herzlichsten Grüße aus der Ferne senden und verspreche, mich bald wieder einmal zu melden. Dann vielleicht mit ein paar mehr Informationen zu Land und Leuten. Über Post aus der Heimat würde ich mich sehr freuen. Wer Lust hat, schreibe an:

Tom Nestler
living with S. and R. Stephens
2888 S Ospika BLVD
Prince George, BC
V2N2L9

Euer Tom

HERRMANN

Installateur- und Klempnermeister Siegfried Herrmann

Sanitär, Heizung, Bauklempnerei + Fachgeschäft
Sanitär- u. Heizungsanlagen, Gas - Wasser, Gasheizungen,
Gasöfen + Herde, Reparatur - Kundendienst

*Wir wünschen unserer verehrten Kundschaft
ein schönes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.*

01471 Radeburg, Marktstr. 5, Tel./Fax 035208/2453, Tel. 035208/4997

Gärtnerei Habelt

01471 Radeburg
Siedlung 1
Tel./Fax 035208/2718

Blumenfachgeschäft
Meißner Str. 5
Tel. 035208/2412

*Unserer verehrten Kundschaft ein frohes Fest
und ein gesundes neues Jahr.*

Unsere Öffnungszeiten zum Fest u. Silvester

SA	23.12.95	8 - 12 und 13 - 17 Uhr
SO	24.12.95	9 - 11 Uhr NUR GÄRTNEREI
SA	30.12.95	8 - 12 und 13 - 17 Uhr

**BLUMENAUTOMAT
TAG & NACHT**

SCHUH ECK

Ich wünsche meiner Kundschaft,
meinen Freunden und Bekannten
ein schönes Weihnachtsfest
und einen guten Rutsch
in das Jahr 1996.

Karla Krätzschar
Großenhainer Str. 1, Radeburg

SILVESTERRAKETEN Feuerwerk Böller Tischfeuerwerk Fackeln

Verkauf vom 28.-30.12.'95



- Feuerwerksgeschosse für Revolver und Pistolen - ganzjährig
- Knall- und Gasmunition aller Caliber vorrätig
- Knallkorkenpistolen
- Freie Signalwaffen

Heinz Hauptmann
Untere Marktstraße 16,
01471 RADEBURG

mh
BAUSPARKASSE
Finanzkompetenz rund um die Immobilie

Maler Meister Mittag

*...wünscht allen Kunden und
Freunden ein weißes Weihnachtsfest
und ein farbenfrohes Jahr 1996!*

Achtung, neue Anschrift, neue Rufnummer!
01471 Radeburg · Alte Poststr. 48 · Tel. 4750 u. 4765

Kennen Sie sich aus?



Foto: Kroemke

Romantische Ecken gibt es auch zu Hause. Auch diese Aufnahme wurde in Radeburg gemacht. Wissen Sie, wo? Vielleicht nutzen Sie einen Weihnachtsspaziergang, um diese "Stelle" zu finden. Die Auflösung gibt's im Januar Anzeiger.

Gesellschaft für Europäische Integration e.V.
Schulstr. 5
01471 Radeburg

Veranstaltungen im Januar/Februar

Unser Verein möchte allen Lesern ein gesundes und erfolgreiches Neues Jahr wünschen und Sie mit unserem Angebot für die Monate Januar/Februar bekannt machen. Im Januar startet für Einsteiger ein 10stündiger Computergrundkurs in MS-DOS und WINDOWS. Ansprechen möchten wir vor allen Dingen Jugendliche, Arbeitssuchende und Menschen, die diese Grundlagen in ihrem Beruf dringend benötigen. Teilnehmerzahl max. 10. Für Mütter haben wir eine besondere Erleichterung: während der 90 Minuten Lehrgangszeit besteht die Möglichkeit, Kinder betreuen zu lassen. Kreative Beschäftigung oder Hausaufgabenerledigung können unter pädagogischer Anleitung in Anspruch genommen werden. Ein Aufbaukurs für Textverarbeitung, Tabellenkalkulation und Datenbank soll sich anschließen. **Anmeldungen bitte bis 15. Januar an unseren Verein.**
Beginn: Mo, 22.1.96,
in Radeburg, Schulstr. 5. Zeit nach Absprache.
Klassen, die noch keinen Wandertag geplant haben - wir haben ein ständiges Sonderangebot vom Erlebnisbad in Neustadt/Sa. Hin- und Rücktransport werden mit Abholung vom

Schul - bzw. Wohnort organisiert. An Sonntagen werden regelmäßig ganztägige Familienausflüge nach Neustadt/Sa. durchgeführt. Je nach Anmeldung werden die Fahrtrouten zusammengestellt. Auch geeignet für Firmenausflüge, Vereinsaktivitäten u.a.
In den **Winterferien** gibt es folgende Angebote:
- Ferienaufenthalt im **polnischen Riesengebirge vom 9.2.1996 - 15.2.1996** mit Möglichkeiten für Skikurs, Hallenbadbesuch uvm. Bustransfer. **Anmeldung bis 15.1.96**
- **Bergsteigen** an einer Kletterwand in der Turnhalle am **16.2.96**, Abfahrt mit Kleinbus ab Radeburg, Schulstr.5. **Anmeldung bis 15.1.96**
Sprechzeiten im Rahmen der Projekte Suchtprävention und Jugendberufshilfe/Jugendberatung für Jugendliche, Eltern und Pädagogen in den Räumen des Vereins 01471 Radeburg, Schulstr. 5, Tel. 035208/2257
montags von 17.00 -19.00 Uhr **Suchtprävention**
dienstags von 10.00 - 19.00 Uhr **Jugendberufshilfe/Jugendberatung**
Wir freuen uns auf Ihren Besuch oder Anruf.

Achtung! Achtung!

Der nächste
Wochenmarkt in Radeburg findet am 10.01.1996 statt



DIE WOLLKISTE
R. Zeidler
Ihr Strick- und Handarbeitsfachgeschäft

wünscht ihrer Kundschaft ein gesegnetes Weihnachtsfest sowie ein gesundes neues Jahr.

Großenhainer Str. 20
01471 Radeburg
Tel. 035208 /2474

Wir wünschen unserer Kundschaft, unseren Freunden und Bekannten schöne und erholsame Feiertage.



Zweiradhaus Worlitzsch
Bärwalder Str. 30
01471 Radeburg
Tel. (035208) 2765



Inhaber: Steffi Krause

Unserer Kundschaft wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 1996.



Radeburg, Großenhainer Str. 2, Tel./Fax: 035208 / 4735

SCHUHHAUS LEJNAR

seit  1934

Schuhe für die ganze Familie

Inh. Thomas Ziller
01471 Radeburg, Dresdner Str.16
Tel. 035208 / 2818

Unseren Kunden wünschen wir Gesundheit und Glück im neuen Jahr.



Forsetzung von Seite 1

Grußwort des Bürgermeisters...

7. Die Auslastung des Gewerbegebietes von rund 50% erscheint manchem unrealistisch. Die uns vorliegenden Bauunterlagen, die 1996 realisiert werden sollen, werden die Auslastung sicherlich bestätigen. Die Firma Schenker Eurocargo hat angefangen zu bauen und die Firma Selgros, als Großhandel, wird im Februar 1996 ihr Geschäft eröffnen.

Die Bautätigkeit im Wohngebiet Meißner Berg ist für jeden nachvollziehbar. Der Erschließungsträger, die Bauland GmbH, wird voraussichtlich im Frühjahr nächsten Jahres beginnen, daß Reihenhäuserquartier zu bebauen.

8. Ab 01.01.1996 ist der Stadt Radeburg das Einwohnermeldewesen einschließlich Paß- und Ausweiswesen übertragen worden. Damit kann von der Stadt zu den jeweiligen Sprechstunden eine weitere Dienstleistung angeboten werden, die bisher vom Landratsamt Dresden wahrgenommen werden mußte.

Aus meiner Sicht erscheint es manchmal unmöglich, langfristige Planungen aufzustellen, da immer Ereignisse oder andere von uns nicht zu beeinflussende Entscheidungen ein Umdenken erforderlich machen. Dies sei an zwei Beispielen deutlich gemacht. Die Abwasserbeseitigungsplanung in einzelnen Bauabschnitten war bereits im Jahr 1994 fertiggestellt. Durch die Ausreichung von Fördermitteln für die Bahnhofstraße und Bärwalder Straße, deren zeitlicher Bauablauf auf später festgelegt war, mußte der Baubeginn vorgezogen werden.

Durch die Aufnahme in das Bund-Länder-Sanierungsprogramm für den Innenstadtbereich ergibt sich das Problem, daß die Eigentümer nicht modernisieren können, wenn keine vernünftige Abwasserbeseitigung möglich ist. Gleichzeitig beabsichtigt das Straßenbaumt Meißen, die Fahrbahn von der Brücke Großenhainer Straße über Eck in die Königsbrücker Straße 1996 neu herzustellen. Damit muß - sicherlich für jeden nachvollziehbar - vom Abwasserzweckverband und von uns der Kanal dort vorab eingebaut werden und so schnell wie möglich durch die Großenhainer Straße/Heinrich-Zille-Straße/Radeberger Straße bis in die Würschnitzer Straße verlegt werden. Damit verbunden muß zeitlich vorgezogen der Innenstadtbereich mit dem Abwasserkanal ausgebaut werden.

Dieses Reagieren statt Agieren erfordert von den Mitarbeitern der Stadt und den beauftragten Planungsfirmen immer wieder eine hohe Flexibilität.

Auf diesem Wege möchte ich mich bei allen Kolleginnen und Kollegen recht herzlich bedanken.

Bedanken möchte ich mich auch bei allen Damen und Herren im Stadtrat der Stadt Radeburg und allen Bürgervertretern in den Ausschüssen für ihre konstruktive Mitarbeit im Interesse der Stadt. In unserer heutigen hektischen Zeit, in der es so wichtig erscheint, Phasen der Ruhe - abends oder an den Wochenenden - auszunutzen, ist das Engagement der ehrenamtlich Tätigen besonders hoch zu werten. Deshalb gilt hier auch ganz besonderer Dank den Ehepartnern und den Familien der ehrenamtlich Tätigen.

Innen liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger wünsche ich geruhsame und besinnliche Weihnachtstage, verbunden mit dem Wunsch, daß Ihnen für das Jahr 1996 persönliche und berufliche Schicksalsschläge erspart bleiben.

Als Ihr Bürgermeister grüßt Dieter Jesse.

Sperrung der Brücke nach Großdittmannsdorf wegen Autobahnausbau

Im Zuge des Ausbaus der BAB 13 wird die Brücke von Großdittmannsdorf nach Radeburg (Radeberger Straße Bauwerk 61 Ü 1) vom 12.12.95 bis voraussichtlich 30.4.96 wegen Abriß und Neubau gesperrt.
Die Umleitung ist ausgeschrieben und erfolgt über das Gewerbegebiet. Bitte beachten Sie dies.

Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Dresden-Land e.V.

Sprachferien mit dem DRK an der Südküste Englands

In Zusammenarbeit mit dem Sprachreiseunternehmen EUROPARTNER Reisen bieten der DRK Kreisverband Dresden-Land e.V. auch im Jahre 1996 Sprachreisen für Jugendliche an die Südküste Englands an. Damit setzen wir die im Vorjahr begonnene erfolgreiche Zusammenarbeit fort.

Dem wachsenden Bedürfnis Rechnung tragend, bereits vorhandene Sprachkenntnisse zu vertiefen sowie die Geschichte, Kultur, Sitten und Lebensgewohnheiten der Briten und die Natur einer reizvollen Landschaft kennenzulernen, können junge Leute in der Zeit vom **30.06. bis 20.07.1996** einen dreiwöchigen Sprachkurs unter dem Motto „Ferien Spaß mit Lerneffekt“ in Weymouth absolvieren.

30 Unterrichtsstunden, die von qualifizierten englischen Lehrpersonal gehalten werden, und ein interessantes, sinnvolles Freizeitangebot stehen auf dem Programm. Zwei Ganztagsausflüge (z.B. nach London), zwei Halbtagsaus-

flüge, Sportnachmittage, Disco- und Kinobesuche und andere Dinge - ganz nach Interessenlage - werden vor Ort geboten.

Die Teilnehmer erhalten Unterrichtsmaterialien und können nach erfolgreichem Abschluß ein Zertifikat entgegennehmen. Ziel des Kurses ist es nicht nur, das Sprachgefühl und die Sicherheit im Umgang mit der Fremdsprache zu vertiefen, die Schüler werden vor allem durch das tägliche „Sprechenmüssen“ neu motiviert und können im Gastland Gelerntes im Sprachunterricht zu Hause anwenden.

Oftmals ist es für die Teilnehmer der erste Auslandsaufenthalt ohne die Eltern. Wichtig ist daher vor allem ein ständig greifbarer Ansprechpartner vor Ort, der den Teilnehmern mit Rat und Tat zur Seite steht. Eigens für diese Fahrten ausgesuchte und geschulte Betreuer begleiten daher unsere Gruppen während der ganzen Reise und sorgen dafür, daß die Teilnehmer sich rundum

wohlfühlen.
Im Reisepreis von 1495,00 DM sind die An- und Abreise mit modernen deutschen Reisebussen (Fährüberfahrt) sowie die Unterkunft zu zweit in englischen Gastfamilien mit Vollverpflegung, Sprachunterricht sowie das Freizeit- und Ausflugsprogramm enthalten. Erstmals bieten wir 1996 neben der dreiwöchigen Reise für Jugendliche ab 13 Jahre eine **14tägige Reise für KIDS** von 11 bis 13 Jahre nach Weymouth/engl. Südküste in der Zeit vom **26.07. bis 07.08.1996** zum Preis von 1150,00 DM mit Ganztagsbetreuung an.

Interessenten wenden sich bitte schriftlich oder telefonisch an:
Deutsches Rotes Kreuz
Kreisverband Dresden-Land e.V.
Löbtauer Str. 17
01067 Dresden
Tel. 0351/49 42 438.

Karpfen, Forellen, Schleien, Hechte, und Räucherfisch

Radeburg

Verkauf
Bärwalder Str. 3
Fr 15 - 18 Uhr, Sa 9 - 12 Uhr
oder auf Bestellung
Tel. 2739



Zschorna

Verkauf
Teichwirtschaft Zschorna
Radeburger Str. 2
jeden Freitag 10 - 16 Uhr
Tel. 2733

**Weihnachts-
verkauf**

Jürgen Kreher

Silvester- verkauf

Radeburg: 22.12.1995 von 13 - 18 Uhr
23.12.1995 von 9 - 18 Uhr
Zschorna: 22.12.1995 von 10 - 17 Uhr
23.12.1995 von 9 - 12 Uhr

Radeburg: 29.12.1995 von 13 - 18 Uhr
30.12.1995 von 9 - 18 Uhr
Zschorna: 29.12.1995 von 10 - 17 Uhr
30.12.1995 von 9 - 12 Uhr

***Ein gesegnetes und frohes Weihnachtsfest, für das Jahr 1996 Gesundheit,
Glück und alles Gute, dies wünschen wir allen unseren Kunden.***

Markt - Drogerie Rolf Schäfer

- Neuform-Depot • **PORST Film + Bild** •

Markt 7, 01471 Radeburg
☎/Fax 035208/24 21

Wir freuen uns auf Ihren Besuch zum Einkauf der Festgeschenke.

Einiges aus unserem Angebot:

- Neue Duftserien für Damen und Herren, u.a. Voice, Shahi, Gucci-Accenti, TNT, Harley Davidson, Route 66
- Diät- Pralinen und -Schokolade
- Obst- und Gemüsesäfte in Reformhausqualität
- Preisgünstige Kameras, Fern- und Operngläser
- Fotokalender zum Selbstgestalten, Fotoalben und Bilderrahmen
- Geschenkgutscheine
- Zum Jahreswechsel das beliebte Feuerwerk mit vielen Preisknüllern.



WOCHENENDBEREITSCHAFTSPLÄNE

Apothekenbereitschaftsplan
Radeburg und Umgebung Dezember 1995 / Januar 1996

Apotheken in Großenhain und Radeburg in Dienstbereitschaftswochen alle Tage 18 - 20 Uhr, sonn- u. feiertags 10 - 12 Uhr. Außerhalb dieser Zeiten Rufbereitschaft an der Sprechanlage der Apotheke oder über Telefon.

23.12.95			
8.30 - 12 Uhr geöffnet	Löwen-Ap.	Radeburg	035208/2324
18 - 20 Uhr Bereitschaft	Löwen-Ap.	Großenhain	03522/502481
(12 - 18 Uhr u. 20 - 7 Uhr über Notdienstklingel o. Telefon 03522/502481)			
24.12.95 Dienstbereitschaft			
10.30 - 12 Uhr	Löwen-Ap.	Radeburg	035208/2324
10 - 12 Uhr u. 18 - 20 Uhr	Löwen-Ap.	Großenhain	03522/502481
(12 - 18 Uhr u. 20 - 7 Uhr über Notdienstklingel o. Telefon 03522/502481)			
25.12.95 Dienstbereitschaft			
10.30 - 12 Uhr	Löwen-Ap.	Radeburg	035208/2324
10 - 12 Uhr u. 18 - 20 Uhr	Mohren-Ap.	Großenhain	03522/2252
(12 - 18 Uhr über Notdienstklingel o. Telefon 03522/2252)			
(20 - 7 Uhr Löwen-Ap. Großenhain über Notdienstklingel o. Tel. 03522/502481)			
26.12.95 Dienstbereitschaft			
10.30 - 12 Uhr	Löwen-Ap.	Radeburg	035208/2324
10 - 12 Uhr u. 18 - 20 Uhr	Löwen-Ap.	Großenhain	03522/502481
(12 - 18 Uhr u. 20 - 7 Uhr über Notdienstklingel o. Telefon 03522/502481)			
27. - 29.12.95			
18 - 20 Uhr	Löwen-Ap.	Großenhain	03522/502481
12 - 18 Uhr u. 20 - 7 Uhr über Notdienstklingel o. Telefon 03522/502481			
30.12.95			
8.30 - 12 Uhr geöffnet	Löwen-Ap.	Radeburg	035208/2324
18 - 20 Uhr Bereitschaft	Ap. am Kupferberg	Großenhain	03522/62063
(12 - 18 Uhr u. 20 - 7 Uhr über Notdienstklingel o. Tel. 03522/62063)			
31.12.95 Dienstbereitschaft			
10 - 12 Uhr u. 18 - 20 Uhr	Ap. am Kupferberg	Großenhain	03522/62063
(12 - 18 Uhr u. 20 - 7 Uhr über Notdienstklingel o. Tel. 03522/62063)			
1.1.96 Dienstbereitschaft			
10 - 12 Uhr u. 18 - 20 Uhr	Marien-Ap.	Großenhain	03522/502654
(12 - 18 Uhr u. 20 - 7 Uhr über Notdienstklingel o. Tel. 03522/502654)			
1.1.96 - 6.1.96 (7 Uhr)			
Ap. am Kupferberg Großenhain 03522/62063			
6.1.96 - 13.1.96 (7 Uhr)			
Marien-Ap. Großenhain 03522/502654			
13.1.96 - 20.1.96 (7 Uhr)			
Löwen-Ap. Radeburg 035208/2324			

ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST
für Radeburg, Moritzburg, Promnitztal,
Großdittmannsdorf, Steinbach
Dezember 1995/Januar 1996

Vorwahl Radeburg (035208)			
23.12. 95	Dr. Richter	2773	
24.12..95	Dr. Weißbach	4890	
25.12..95	Dr. Meyer	2754	
26.12. 95	Dipl.-Med. Wallmann	(035207) 81311	
27.12..95	Dr. Richter	2773	
28.12..95	Dr. Stephan	2192 oder 2031 (Praxis)	
29.12..95	Dr. Witzschel	(035207) 82221	
30.12..95	Dr. Walden	2855 oder 4746 (Praxis)	
31.12..95	Dr. Meyer	2754	
01.01.96	Dipl.med. Lösche	0171 3240149 o. 2021 (Praxis)	
02.01..96	Dipl.-Med. Wallmann	(035207) 81311	
03.01..96	Dr. Richter	2773	
04.01..96	Dr. Meyer	2754	
05.01. 96	Dr. Stephan	2192 oder 2031 (Praxis)	
06.01. 96	Dr. Witzschel	(035207) 82221	
07.01..96	Dr. Weißbach	4890	
08.01.96	Dipl.-Med. Wallmann	(035207) 81311	
09.01.96	Dr. Walden	2855 oder 4746 (Praxis)	
10.01.96	Dipl.med.Lösche	0171 3240149 oder 2021 (Praxis)	
11.01.96	Dr. Stephan	2192 oder 2031 (Praxis)	
12.01.96	Dr. Meyer	2754	
13.01.96	Dr. Richter	2773	
14.01.96	Dipl.-Med. Wallmann	(035207) 81311	
15.01.96	Dr. Witzschel	(035207) 82221	
16.01.96	Dr. Weißbach	4890	
17.01.96	Dr. Stephan	2192 oder 2031 (Praxis)	
18.01.96	Dr. Walden	2855 oder 4746 (Praxis)	
19.01.96	Dr. Richter	2773	
20.01.96	Dr. Meyer	2754	
21.01.96	Dr. Stephan	2192 oder 2031 (Praxis)	

Bereitschaftsdienstzeiten:	
montags bis	
donnerstags	19.00 - 7.00 Uhr
freitags	19.00 - 8.00 Uhr
samstags	8.00 - 8.00 Uhr
sonntags	8.00 - 7.00 Uhr

Bei schweren Unfällen oder lebensbedrohlichen Zuständen bitte den Notarzt über das Rettungsamt 112 oder 8042251 anrufen. Bei Nichterreichbarkeit des diensthabenden Arztes bitte den Kassenärztlichen Notfalldienst in Dresden 0351/ 19292 anrufen. Den Krankentransport erreichen Sie unter 0351/ 19222.

ZAHNÄRZTLICHER NOTDIENST
für den Bereich Radeburg / Moritzburg
An Samstagen, Sonntagen und Feiertagen jeweils von 9 - 11 Uhr.
Dezember 1995/Januar 1996

23.12.95/24.12.95	01.01.96
Dipl.stom. Reinhold, 01471 Radeburg, Am Meißner Berg 9, Tel. (035208) 2256	Dipl.stom. Schee, 01468 Moritzburg, Zillerstr. 3, Tel. (035207) 82382
25.12.95/26.12.95	06.01.96/07.01.96
Dipl.stom. Schmidt, 01471 Radeburg, H.-Zille-Str. 13, Tel. (035208) 2041	Dr. T. Gross, 01471 Radeburg, H.-Zille-Str. 13, Tel. (035208) 2041
30.12.95/31.12.95	13.01.96/14.01.96
Dipl.stom. Reinhold, 01471 Radeburg, Am Meißner Berg 9, Tel.(035208) 2256	Dr. Belke, 01468 Moritzburg, A.-Bebel-Str. 3, Tel. (035207) 81453

Seniorenclub Radeburg
Veranstaltungsübersicht Januar 1996

Allen Senioren, insbesondere unseren Clubmitgliedern und den Besuchern unserer Einrichtung sowie den Bärwalder Senioren möchten wir hiermit ein recht frohes und besinnliches Weihnachtsfest wünschen und alles Gute sowie beste Gesundheit für 1996.

Ein besonderes Dankeschön gilt hiermit der Geschäftsführerin Frau Fuhrmann sowie Ihren Mitarbeitern für die nun schon zur Tradition gewordenen Modenschauen zweimal im Jahr, die auch besonders für unsere mittleren Altersgruppen sehr ansprechend gestaltet wird. Ein herzliches Dankeschön gilt auch den Sponsoren, so der Dachdeckerfirma Görne, Firma Mittag, dem Stadt-cafe Mensch, dem Partyservice Lehmann und der Fahrschule Bernert für die finanzielle Unterstützung.

Unser Dank gilt allen Referenten, die durch Wort und Bild mithalfen, die Seniorennachmittage lehrreich und unterhaltsam zu gestalten. Ein besonderes Dankeschön für die kulturelle Ausgestaltung gilt dem Grundschulchor unter der Leitung von Frau Achtert und Frau Bunzeck, der Musikschule "Fröhlich" unter der Leitung von Frau Hübler und Frau Scholz sowie der Flötengruppe der Kirchgemeinde unter der Leitung von Herrn Kantor Börner.

Mittwoch, den 03.01.96
17.00 Uhr H.-Zille-Schule
Seniorensport

Donnerstag, den 04.01.96
14.30 Uhr Seniorentreff
mit gemütlicher Plauderstunde

Montag, den 08.01.96
14.00 Uhr Seniorenclub
Treffpunkt Wanderfreunde, bei ungünstigem Wetter Videoveranstaltung

Dienstag, den 09.01.96
14.00 Uhr Seniorenclub
Geburtstagsrunde für Geburtstagskinder der Monate Oktober bis Dezember

Donnerstag, den 11.01.96
14.30 Uhr Seniorentreff mit Vortrag

Freitag, den 12.01.96
8.50 Uhr Treffpunkt Bahnhof
Seniorenschwimmen

Montag, den 15.01.96
14.00 Uhr Seniorenclub
Treffpunkt Wanderfreunde bzw. gemeinsame Kaffeestunde mit Videofilm

Mittwoch, den 17.01.96
17.00 Uhr H.-Zille-Schule
Seniorensport

Donnerstag, den 18.01.96
14.30 Uhr Seniorentreff

Der Seniorenclub ist täglich von 8 - 12 Uhr geöffnet. Auch für Auskünfte aller Art, für alle Fragen, die Sie bewegen. In dieser Zeit laden wir zu Gesprächen ein und geben Hilfe und Unterstützung bei allen Fragen, die Sie bewegen. Gleichzeitig können Hilfen für den Mobilen und Sozialen Hilfsdienst im Haushalt gemeldet werden. Für die Ausgestaltung von Familienfeiern für Senioren sind wir Ihnen behilflich und stellen unseren Raum zur Verfügung (bitten um Voranmeldung). Bei Bedarf bieten wir Fußpflegebehandlung für gehbehinderte Senioren im Seniorenraum an (Anmeldung im Seniorenclub). Kinderbetreuung nach Voranmeldung möglich, bzw. Betreuung zur Hausaufgabenerledigung und Nachhilfe-

übungen für den Grundschulbereich nehmen wir gern an. Unseren reiselustigen Senioren und Gästen möchten wir mitteilen, daß wir auch in diesem Jahr ein umfangreiches Programm an Tagesfahrten und den beliebten Gruppenfahrten bereithalten. Weiterhin vermitteln wir auch ein breites Angebot an Individualreisen (von Radeburg aus) von der Firma Thronicke (auch mit Pkw möglich). Nähere Auskünfte erhalten Sie im Seniorenclub. Unser sozialer Nahdienst (Annahme von Änderungen und Kürzungen) erfolgt jeweils am Montag von 9 - 12 Uhr.

Schwesterndienste des ASB Sozialstation
Radeburg Dezember/Januar

23.12.95/	Schwester Karin Lösche	31.12.95/	Schwester Karin Hoffmann
24.12.95	Tel. 035208 / 4559 und Schwester Ingrid Stockmann Tel. 035207 / 81404 o. 81405	01.01.96	Tel. 035207/ 81754 und Schwester Anita Prendel Tel. 035205/ 73152
25.12.95	Schwester Catarina Seeliger Tel: 035207/ 81624 und Schwester Ingrid Stockmann Tel. 035207/ 81404 o. 81405	06.01.96/	Schwester Karin Lösche
26.12.95	Schwester Karin Hoffmann Tel. 035207/ 81754 und Schwester Anita Prendel Tel. 035205/73152	07.01.96	Tel. 035208/4559 und Schwester Catarina Seeliger Tel. 035207/81624
30.12.95	Schwester Ingrid Stockmann Tel. 035207 / 81404 o. 81405 u. Schwester Karin Hoffmann Tel. 035207 / 81754	13.01.96/	Schwester Ingrid Stockmann
		14.01.96	Tel. 035207/ 81404 o. 81405 u. Schwester Anita Prendel Tel. 035205/ 73152

Sie können Ihre Nachricht auch auf unseren Anrufbeantworter sprechen oder faxen. Unsere Sozialstation ist erreichbar unter der Rufnummer :
Tel. / Fax 035208 / 4553 .

DRK-BLUTSPENDE

Die nächste Blutspendeaktion findet am Dienstag, dem 09.01.1996 in den Räumen der Förderschule, Meißner Berg 80, von 14.00 - 18.00 Uhr statt.
Im Namen der Verletzten und Kranken dankt der DRK-Blutspendedienst allen Blutspendern für die geleisteten Blutspenden.

DER BAUAUSSCHUß TAGT

Die nächste Sitzung des Bauausschusses findet am 16.01.1996 im Saal des Rathauses statt.



Wir suchen

Reinigungskräfte

ab 2.1.1996 für Objekte in Radeburg und im Gewerbegebiet in Radeburg

Arbeitszeit: MO - FR
2 bis 3 Stunden täglich

Arbeitsbeginn: ab 17.00 Uhr

Eine Beschäftigung ist selbstverst. auch auf steuer-u. sozialversch.freier Grundlage (derzeit 470,00 DM-Basis) möglich. Urlaubs- u. Weihnachtsgeld werden gem. tariflicher Bestimmungen bezahlt.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf!

Dorfner KG Dresden Gebäudereinigung
Tel.: 0351/25 49 202



Die Mitarbeiter der ASB-Sozialstation Radeburg wünschen allen Patienten und deren Angehörigen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr!

An alle Führerscheinebewerber

Unser nächster LSM-Lehrgang (lebensrettende Sofortmaßnahmen) für Führerscheinebewerber findet am **16.01.95** und am **18.01.95** jeweils von **16.00 Uhr bis 19.30 Uhr** statt. Die Teilnahme an beiden Tagen ist erforderlich. Wir bitten um vorherige Anmeldung unter Tel: 035208/ 4553.

Danke für den schönen Weihnachtsmarkt

Die Stadt Radeburg dankt allen, die zum Gelingen des 5. Weihnachtsmarktes beigetragen haben.

Insbesondere bei: den Kindereinrichtungen Kinderhaus der AWO Meißner Berg, Kindereinrichtung des DRK Gartenstraße, Kindereinrichtung des Kinderschutzbundes „Sophie Scholl“ für die kulturelle Umrahmung sowie dem Posaunenchor der Ev.-Luth. Kirchgemeinde Radeburg. Desweiteren danken wir den ansässigen Unternehmen für ihre Sponsorentätigkeit: Fa. Trepte, Spedition Robert Müller, Flachglaswerk GmbH, Dachdeckermeister Heinz Görne, Druckerei Vettters, Kreissparkasse Dresden, Raiff-

eisenbank Rödertal eG, Baumaschinen Kayser, Dachdeckermeister Jochen May, Mitras Composites, Schiedel GmbH & Co, Heizungsbau Franke GmbH, Kloster Fensterbau, Spedition Dachser GmbH, Klempnermeister Siegfried Herrmann, Fa. Quast GmbH & Co KG, Werberedaktion Kroemke. Ein besonderer Dank gilt dem Weihnachtsmann und seinen Zwergen, die trotz Schneetreiben den Weg nach Radeburg gefunden haben. Wir hoffen, daß er auch den 6. Weihnachtsmarkt von Radeburg besuchen wird.

Jugendverein Bärwalde veranstaltete Weihnachtsfeiern für die Rentner und Kinder aus dem Ort

Bei selbstgebackenem Gebäck, Stollen und Kaffee sorgten die „Kleinsten“ aus Bärwalde mit ihrem Auftritt unter Leitung von Frau Marion Rauh für weihnachtliche Vorfreude. Außerdem trat noch eine Missionarsfamilie aus Poznan (Polen) auf. Sie zeigte den Rentnern selbst einstudierte Lieder, Musikstücke und Tänze aus der Weihnachtszeit in deutscher und englischer Sprache.

Bei der Kinderweihnachtsfeier waren die Kinder beim Basteln sehr eifrig, denn alle wollten ein kleines selbstgebasteltes Geschenk mit nach Hause nehmen. Ein besonderer Dank gilt den Jugendlichen Marlen Schramm und Katja Wendisch, die mit viel Engagement bei den gelungenen Weihnachtsfeiern dabei waren.

Joachim Jentzsch, Kommunaljugendarbeiter/Jugendwerk Dresden



Jede Menge tolle Geschenke selbst gemacht und dabei viel Spaß gehabt - so eine Kinderweihnachtsfeier wünschen sich die Bärwalder Kids auch nächstes Jahr

Die Feuerwehr dankt

Das Jahr 1995 neigt sich seinem Ende zu - ein Grund, Dank zu sagen. Dank zu sagen - den Kameradinnen und Kameraden der FFw Radeburg für die gezeigten Leistungen bei bisher 55 Alarmierungen, planmäßigen Diensten und allen anderen durchgeführten Arbeiten. Dank zu sagen - den Mitgliedern der Jugendfeuerwehr für die ausgezeichnete Einsatzbereitschaft bei der Ausbildung, Technikpflege sowie Vorbereitung und Durchführung des Tages der offenen Tür. Dank zu sagen - den Firmen Möller und Kubasch sowie Herrn und Frau Gebauer und Frau Meinert für die Unterstützung bei der Durchführung dieses Tages. Dank zu sagen - allen Bürgerinnen und Bürgern, die durch ihr brandschutz- und verkehrsgerechtes Verhalten dazu beitrugen, daß der Einsatz der Feuerwehr nicht erforderlich wurde. Dank zu sagen - all denen, die die Arbeit der Feuerwehr ermöglichen und unterstützen. Die Leitung der Freiwilligen Feuerwehr Radeburg wünscht allen Mitgliedern und deren Angehörigen sowie allen Bürgerinnen und Bürgern von Radeburg ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr. Hier noch einige Hinweise, um die Fei-

ertage brandfrei zu verbringen: - zünden Sie die Kerzen am Weihnachtsbaum von oben nach unten an - benutzen Sie Kerzenhalter aus nichtbrennbarem Material mit guter Stand-sicherheit - halten Sie einen genügenden Abstand zu Gardinen und anderen brennbaren Gegenständen ein - lassen Sie brennende Kerzen nicht ohne Aufsicht und wechseln Sie abbrennende Kerzen rechtzeitig aus - sprechen Sie mit den Kindern über Brandgefahr und deren Folgen - beachten Sie bei Feuerwerkskörpern unbedingt die Bedienungshinweise - behalten Sie den Festtagsbraten unter Kontrolle Sollte es dennoch zu einem Brand kommen, alarmieren Sie sofort die Feuerwehr.

May (Leiter der FFw)

Wichtig!

Ihre Fahrschule informiert:

Ab dem 01.01.1996 werden von der DEKRA e.V. nur noch theoretische und praktische Fahrerlaubnisprüfungen abgenommen, wenn der Fahrerlaubnisbewerber am Tag der Prüfung einen neuen gültigen Personalausweis vorzeigen kann.

KOMMT GRATULIEREN

Herzliche Glückwünsche übermitteln die Stadt- und Gemeindeverwaltungen

zum 94. Geburtstag am 02.01.	Herrn	Rudolf Weidlich	Radeburg, Hospitalstr. 16
zum 92. Geburtstag am 26.12.	Herrn	Kurt Weigand	Radeburg, Lindenallee 15
zum 90. Geburtstag am 21.12.	Frau	Frieda Müller	Im Winkel 14, Bärwalde
zum 85. Geburtstag am 13.01. am 25.12.	Frau Frau	Margarete Schwerdtner Margarete Taupitz	Radeburg, Heinrich-Zille-Str.4 Radeburg, Bahnhofstr. 12
zum 80. Geburtstag am 01.01.	Frau	Erna Merzdorf	Radeburg, Dresdner Straße 15
zum 75. Geburtstag am 24.12. am 02.01. am 14.01.	Herrn Frau Frau	Richard Ludewig Helene Hentschel Frieda Gäbler	Berbisdorf, Anbaustr. 36 Großdittmannsdorf, Querweg 3 Großdittmannsdorf, Hauptstr. 11

Sammlung von Weihnachtsbäumen

Das Amt für Abfallwirtschaft wird zu Beginn des Jahres 1996 eine Sammlung von Weihnachtsbäumen organisieren. An folgenden Standplätzen stehen am

08.01.1996 in der Zeit von 8.00 - 18.00 Uhr Container:

Radeburg:
- Lindenplatz
- Meißner Berg
- An der Waage (An der Promnitz)
Radeburg, OT Bärwalde:
- am ehemaligen Konsum Bitte beachten Sie, daß das Lametta von den Weihnachtsbäumen abgenommen werden muß. Insbesondere bleihaltiges Lametta belastet den Boden und wirkt bei der Kompostierung störend. Das Abstellen oder Hineinwerfen von Abfällen ist nicht zulässig.

Hinweis an alle Gewerbetriebe zur Wertstoffentsorgung

Aus gegebenem Anlaß weisen wir nochmals nachdrücklich darauf hin, daß die Wertstoffbehälter an den Sammelstellen nur von privaten Haushalten genutzt werden dürfen. Gewerbetriebe, welche Wertstoffe wie Kartonagen, Papier und Glas entsorgen wollen, müssen dies über die öffentliche Hausmüllabfuhr kostenpflichtig abtransportieren lassen, weil sie in den Gebühren für die Gewerbegrundstücke nicht enthalten sind. Die Entsorgungsfirma Nehlsen und Stadtreinigung Radebeul, Gartenstraße 38, 01445 Radebeul, Tel. 0351/8318877 stellt Ihnen Behälter für Kartonagen, Papier und Glas zu günstigen Preisen zur Verfügung.

Ordnungsamt



Ev.-Luth. Kirche Radeburg

Wir laden herzlich ein zu allen Veranstaltungen und Gottesdiensten

Sonntag, 24. Dezember - Heilig Abend	16.00 Uhr 17.30 Uhr	Christvesper mit Krippenspiel Christvesper im Kerzenschein
Montag, 25. Dezember - 1. Christtag	9.00 Uhr	Predigtgottesdienst , Pfr. i.R. Koch gleichzeitig Kindergottesdienst
Dienstag, den 26. Dezember - 2. Christtag	9.00 Uhr	Predigtgottesdienst gleichzeitig Kindergottesdienst
Sonntag, den 31. Dezember - Silvester	18.00 Uhr 23.30 Uhr	Abendmahlsgottesdienst Jahresschlußandacht
Montag, den 1. Januar - Neujahrstag	9.00 Uhr	Predigtgottesdienst , Pfr. i.R. Müller
Sonntag, den 7. Januar - Fest der Hl. drei Könige	9.00 Uhr	FAMILIENGOTTESDIENST mit Kinderkrippenspiel
Sonntag, den 14. Januar - 2. Sonntag nach Epiphania	9.00 Uhr	Predigtgottesdienst gleichzeitig Kindergottesdienst
Sonntag, den 21. Januar 3. Sonntag nach Epiphania	9.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst gleichzeitig Kindergottesdienst
Bibelstunden:	19.30 Uhr	jeden Mittwoch im Pfarrsaal
Junge Gemeinde (ab 10.1.): Kirchenchor:	19.00 Uhr	jeden Mittwoch im Jugendraum
Kurrende (ab 10.1.): Vorschulkreis:	15.30 Uhr 9.00 Uhr	jeden Mittwoch Sonnabend (ab 13.1.)
Kinderbibelkreis:	10.30 Uhr	Sonnabend (ab 13.1.)

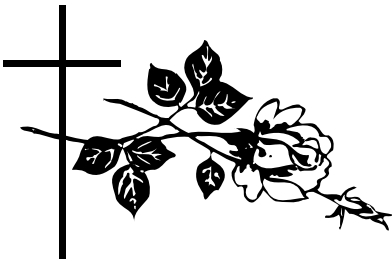
Bibelwoche vom 22. bis 26.1.1996 - 19.30 Uhr

In der Weihnachtszeit erinnern wir an die Armen dieser Welt. Geldspenden für "Brot für die Welt" können im Pfarramt oder im Gottesdienst (durch Briefumschlag) abgegeben werden.

Sprechzeit Pfarrer Seifert: Mittwoch von 17-18 Uhr, oder nach Vereinbarung.

Ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesegnetes, gutes Jahr 1996 wünscht Ihnen im Namen der Kirchvorsteher und Mitarbeiter

Ihr Pfarrer Seifert



Einem vergangenen Leben einen würdevollen Abschluß

Bestattungseinrichtung Radeburg

Zweigniederlassung der Bestattungseinrichtung Radebeul GmbH

Ihr Berater und Helfer in allen Bestattungsangelegenheiten

Sie erreichen uns:

Mo bis Fr von 9 - 12 und 13 - 16 Uhr, H.-Zille-Str. 6, 01471 Radeburg, Tel. 035208/4368 sowie Tag und Nacht an Sonn- und Feiertagen über

Heimbürgin Frau Keim
Hauptstr. 67, 01471 Berbisdorf
Tel. Radeburg 2831

Herrn Grimmer
Uferstraße 17a, 01445 Radebeul
Tel. Radebeul 728682

In den schweren Stunden des Abschiedes erledigen wir in Ihrem Sinne alle anstehenden Tätigkeiten, Formalitäten und Vermittlungen.

Impressum: Radeburger Anzeiger, seit 1876, 119. (6.) Jahrgang, neu begründet von Frau Kerstin Fuhrmann und Pfarrer i.R. Martin Koch, Amtsblatt der Stadt Radeburg, unabhängige Zeitung und Bekanntmachungsblatt für Radeburg (mit Bärwalde), Dobra, Ebersbach (mit Bieberach, Cunnersdorf, Freitelsdorf und Rödem), Großdittmannsdorf, Naunhof, Promnitztal (mit Bärsdorf, Berbisdorf und Volkersdorf), Steinbach und Tauscha (mit Dobra, Kleinnaundorf, Würschnitz und Zschorna) . **Herausgeber, Redaktion, Layout, Satz und Anzeigenannahme:** Werberedaktion Kroemke, August-Bebel-Str. 2, Tel. (035208) 4309. **Redaktionsbeirat:** Frau Fuhrmann, Frau Hadasch, Herr Koch, Herr Kroemke, Herr Vettters. Der Radeburger Anzeiger erscheint i.d.R. 14-tägig. **Anzeigenschluß** ist am letzten Montag vor dem jeweiligen Ausgabetag, Spätere Annahme auf Anfrage. Preise und Rabatte laut gültiger Preisliste: Nr. 3/1995, Mediadaten werden auf Wunsch zugesandt. Ortspreis 1,11 DM/mm, für private Anzeigen 50% Ermäßigung. **Für die Gemeindeverwaltungen der o.g. Gemeinden, gemeinnützige Vereine und nichtkommerzielle Veranstaltungen kostenlose Veröffentlichungsmöglichkeit.** Rechte: Nachdruck, auch auszugsweise, oder Kopie, auch von Teilen, einschließlich Teilen aus Anzeigen, nur mit schriftlicher Genehmigung der Redaktion und der Urheber. Verstöße werden nach dem Urheberrechtsgesetz geahndet.

RAZ wird 120

Nächster Anzeiger am 19. Januar

Liebe Leserinnen und Leser, der Radeburger Anzeiger geht nun bereits in seinen siebten (neuen) und sage und schreibe 120. alten Jahrgang. Die Sieben soll ja eine Glückszahl sein, und zu Ehren des Jubiläums soll auch im kommenden Jahr Neues gewagt werden. Mit unserer ersten '96er Ausgabe, die am 19. Januar erscheint, erhalten Sie auch eine Zeitung namens „s'Blatt“. Diese Zeitung erscheint seit 1994 und informiert über die Region südlich von Ortrand und nördlich von Radeburg. Mit der Januarausgabe testen wir die Akzeptanz für eine „Zusammenlegung“. „Zusammenlegung“ ist dabei durchaus wörtlich gemeint. Denn beide Zeitungen bleiben selbständig, werden jedoch gemeinsam gedruckt und vertrieben. In Radeburg erscheint s'Blatt als Beilage zum Anzeiger, in Schönfeld der Anzeiger als Beilage für 's Blatt. Der Radeburger Anzeiger erhält damit - von der Landesgrenze südlich Ortrand bis zur Stadtgrenze Dresdens, von Weixdorf im Osten bis Steinbach im Westen- fast vollständig sein ursprüngliches Verbreitungsgebiet zurück. Für Sie bedeutet das: mehr Information aus und über Ihre unmittelbare Umgebung. Dies erscheint um so wichtiger, als die wahrscheinliche Aufteilung des traditionellen Radeburger Stadtumlandes auf drei Kreise dem Gedeihen der Stadt zum Nachteil gereicht. Wir wollen mit den uns gegebenen Mitteln der Information versuchen, Brücken über Kreisgrenzen hinweg zu erhalten bzw. wieder aufzubauen. In diesem Sinne bitte ich Sie, das Experiment wohlwollend anzunehmen. Ich wünsche allen Lesern ein schönes Weihnachtsfest, einen friedvollen und erholsamen Jahresausklang, Glück und Erfolg im Jahr 1996.

Klaus Kroemke
Herausgeber

Dank an Wahlhelfer

Bei aller Kritik an den Wahlen - es sollte nicht versäumt werden, die Leistung der örtlichen Wahlausschüsse zu würdigen. Dieter Jesse bedankte sich noch am Wahlabend bei allen ehrenamtlichen Helfern, namentlich bei der Wahlleiterin, Frau Dietlind Müller und lob-

te „die organisatorisch alles so gut im Griff hatte, daß es für mich ein ganz ruhiger Sonntag wurde.“ Auf mehrfachen Wunsch drucken wir nebenstehend die Wahlergebnisse unseres Wahlkreises ab.

K.Kroemke

Wahlkreis 10 - gewählte Personen nach Anzahl der erhaltenen Stimmen

Name, Vorname	Liste	Beruf	Wohnort	Mandat	Stimmen
Koch, Christina	CDU	Referentin	Radeburg	Kreisrätin	1036
Dr. Timmler, Andreas	F.D.P.	Bürgermeister	Moritzburg	Kreisrat	998
Till, Jochen	PDS	Schlosser	Moritzburg	Ersatzpers.	889
Huth, Jürgen	CDU	Dipl.-Ing.	Reichenberg	Kreisrat	884
Dulig, Martin	SPD	Referent	Moritzburg	Ersatzpers.	743
Hübler, Andreas	CDU	Dipl.-Ing.	Bärnsdorf	Ersatzpers.	665
Merkel, Katharina	GRÜNE	Chemikerin	Moritzburg	Ersatzpers.	622
Vogel, Günther	PDS	Arbeitsvermittler	Boxdorf	Ersatzpers	620
Wagner, Heide	CDU	Fotograf	Radeburg	Ersatzpers	608
Fuhrmann, Kerstin	CDU	Dipl.-Ing.	Radeburg	Ersatzpers	602
Meyer-Götz, Heinrich	CDU	Rechtsanwalt	Friedewald	Ersatzpers	407
Schwalbe, Anneliese	CDU	Arzthelferin	Moritzburg	Ersatzpers	372
Gross, Jürgen	F.D.P	Dipl. Lehrer	Radeburg	Ersatzpers	317
Bernert, Reinhard	DSU	selbständig	Großdittmdf.	Ersatzpers	291
Gribsch, Silvio	GRÜNE	Leiter Pflegeh.	Radeburg	Ersatzpers	289
Dr. Feig, Rainer	SPD	Lehrer	Coswig	Ersatzpers	263
Oliver, Yvonne	CDU	Juristin	Moritzburg	Ersatzpers	239
Krug, Dieter	CDU	Dipl.-Ing.	Boxdorf	Ersatzpers	235
Schober, Karl-Otto	CDU	Staatswissenschaftler	Radeburg	Ersatzpers	210
Töpfer, Norbert	SPD	Geschäftsfü.	Niederau	Ersatzpers	209
Wolf, Rosemarie	DSU	Sachbearb.	Großdittmdf.	Ersatzpers	91
Haußig, Rolf	F.D.P.	Sänger	Friedewald	Ersatzpers	49
Mäbert, Rico	DSU	Gastwirt	Wendischbora	Ersatzpers	40

in Angriff genommen. Wir können auf eine jährliche Bauleistung von 200 km Rohrleitungen verweisen,“ stellte der technische Geschäftsführer der GASO, Peter Weckenbrock, fest. „Unsere Firma sieht es als eine wichtige Aufgabe an, auch in diesem Landkreis unter Berücksichtigung der Wirtschaftlichkeit weitere Ortsnetze in Betrieb zu nehmen. Dadurch erhalten Bau- und Installationsfirmen der Region Aufträge und so die Möglichkeit, Arbeitsplätze zu sichern. Uns kommt es darauf an, gemeinsam mit den Kommunen die Kosten für den Bau örtlicher Gasnetze zu optimieren.“

Umfangreiche Investitionen in den vergangenen vier Jahren (Auszug)

Reichenberg: 1993 konnte der Ortsteil Friedewald für die Erdgasversorgung erschlossen werden. Das traf 1994 auch für den Gewerbepark sowie für das Wohngebiet, Waldteichstraße des Ortsteils Boxdorf zu. **Moritzburg:** 1992 wurden für den Wohnpark Diakonie Erdgastrassen verlegt. Dies bildete die Voraussetzung, um das Ortsnetz der Gemeinde wesentlich zu erweitern. Das Vorhaben soll 1995 abgeschlossen werden.

Steinbach: Der Aufbau des örtlichen Erdgasnetzes begann 1995, wobei der erste Bauabschnitt bis zum Albert-Schweitzer-Kinderdorf reichte. **Radeburg:** Ein Rohrnetz für Erdgas entstand 1993/94 im Gewerbepark Süd und im Wohngebiet Meißner Berg 1994/95. **Medingen:** Der Auftrag, ein Erdgas-Ortsnetz zu bauen, wurde im Zeitraum 1993/94 erfüllt. Damit verbunden war das Verlegen einer Gas-Hochdruckleitung von Weixdorf nach Medingen. **Weixdorf:** Zur Erschließung des Gewerbegebietes Promigberg gehörte 1993 auch der Bau von Erdgastrassen. Für die Gasversorgung erschlossen wurden 1993/94 die Fuchsbergsiedlung und 1995 das Sondergebiet Hohenbusch. **Hernsdorf:** Das Wohngebiet nördlich der Autobahn erhielt 1993 ein Erdgasnetz. **Ottendorf-Okrilla:** Um die Erdgasversorgung zu ermöglichen, erfolgten 1992 Erschließungsarbeiten im Gewerbegebiet, 1994/95 im Wohnpark Wachberg-Süd sowie 1995 in der Wohnsiedlung „Am Knochen“. Zum Aufbau eines Flüssiggasnetzes kam es 1994 im Wohngebiet „An der Röder“, Ortsteil Grünberg. Das Vorhaben wurde in Abstimmung mit der GASO realisiert, die zu einem späteren Zeitpunkt Erdgas in dieses Netz einspeist.



Wir wünschen all unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr

Fam. Keilig

Keiligs Weinstube

Dresdner Straße 4, Radeburg
Tel. 035208/4536

Die Gasversorgung Sachsen Ost GmbH führte am 25.10.95 eine Informationsveranstaltung durch

Informationen für unsere Region veröffentlichen wir hier auszugsweise:

Das Thema der Veranstaltung lautete: „Stand und Perspektiven der Gasversorgung im Landkreis Dresden“. Die Unternehmensleitung teilte mit, daß derzeit 19 der 26 Städte und Gemeinden des Landkreises Dresden das schadstoffarme und somit umweltschonende Erdgas erhalten. Die Gasversorgung Sachsen Ost GmbH betreibt 18 Ortsnetze. Radebeul wird durch die Stadtwerke Elbtal betreut. Für diese Stadtwerke ist die GASO Vorlieferant und mit der Betriebsführung betraut.

Luftbelastung vermindern

Das Rundtischgespräch ließ erkennen, daß weitere Gemeinden den Wunsch haben, ein Erdgasnetz zu bekommen und damit den Ort für Investoren attraktiv zu gestalten sowie die durch häusliche gewerbliche Feuerstätten entstehenden Luftbelastung zu vermindern. „Die GASO investierte in den Jahren 1991 bis 1995 im Landkreis Dresden insgesamt rund 42 Millionen Mark. Was machbar war, hat unser Unternehmen

DACHSER

Intelligente Logistik

Für die Erfassung unserer Sendungsdaten in der EDV suchen wir eine

Erfassungskraft

für täglich ca. 5 Stunden in den Nachmittags- und Abendstunden sowie männliche

Lagerarbeiter

(25 - 35 Jahre) für Be- und Entladetätigkeiten in unserer Umschlagshalle.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an:

DACHSER GmbH & Co., z. Hd. Herrn Balz
Pfälzer Allee 1, 01471 Radeburg

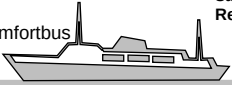
Das große Reiseerlebnis zum Spitzenpreis:

NORWEGENS FJORDE

HARDANGERFJORD • BERGEN • SOGNEFJORD • OSLO

Spitzenleistungen zum Spitzenpreis

- ★ Reise im Komfortbus - 4 Sterne
- ★ 7 x Übernachtung/Frühstück in ausgewählt guten Hotels der 3 Sterne Klasse, Zimmer Dusche/WC
- ★ Fährüberfahrt Oslo - Hirtshals in 2-Bett-Kabinen, Dusche/WC
- ★ Alle innernorwegischen Fähren
- ★ Stadtrundfahrt und Führung in Oslo
- ★ Kreuzfahrt Sognefjord
- ★ Alle Ausflüge und Rundfahrten im Komfortbus
- ★ Norwegendiplom



Skagerak
Stavanger
Dänemark

8 Tage

UF nur **999**

Reisetermin:

12.07. - 19.07.96

ferienstar

Sachsens großes Busreiseangebot
Reiseprogramm und Buchung in

Kulms Reisebüro

• Kulms Reisebüro • Großenhainer Str. 12 • 01471 Radeburg • Ruf 035208 /4325 •

VERMIETEN IN RADEBURG

Bahnhofstr. 10

sehr gut ausgestattete Wohnungen
in zwei neuerstellten 8-Familien-Häusern

2-Zimmer Wohnung DG

oder

2-Zimmer Wohnung OG
(mit Einbauküche)

U. Winter
Kleinheppacher Weg 17
71404 Korb

Bezugsfertig.
Keine Vermittlungsgebühr,
da direkt vom Eigentümer.

Tel. 07151-30869

Fax 58843

Der clevere Weg zum Führerschein!

FAHRSCHULE ECKERT

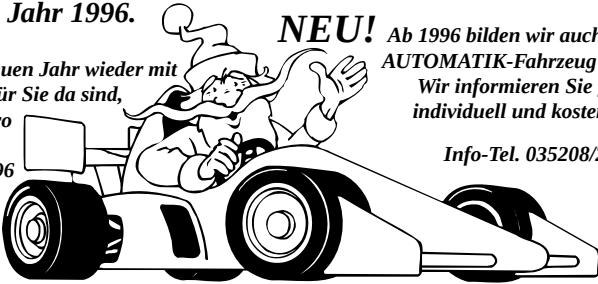
LKW + PKW + MOTORRAD

Wir wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes, unfallfreies Jahr 1996.

Damit wir im neuen Jahr wieder mit vollen Kräften für Sie da sind, bleibt unser Büro vom 21.12.95-05.01.96 wegen Urlaub geschlossen.

NEU! Ab 1996 bilden wir auch auf AUTOMATIK-Fahrzeug aus. Wir informieren Sie gern individuell und kostenlos.

Info-Tel. 035208/2165



01471 Radeburg, An der Promnitz 25, Tel./Fax (03 52 08) 21 65

SACHVERSTÄNDIGEN - SACHKUNDIGEN - ARBEITSSICHERHEITSSERVICE

Sicherheitstechnischer Dienst (VDSI)
Prüfungen nach Unfallverhütungsvorschriften (UVV)
Stellung der Fachkraft für Arbeitssicherheit
Schulung und Unterweisung

Dipl.-Ing. **KLAUS SCHWEDE**

Am Grünen Zipfel 101 • 01109 Dresden
Tel./Fax: (03 51) 8 80 93 75
Funktel. (0172) 3530652

- Sachkundiger für Druckbehälter
- von den Berufsgenossenschaften ermächtigter Sachverständiger für Prüfung von Kranen